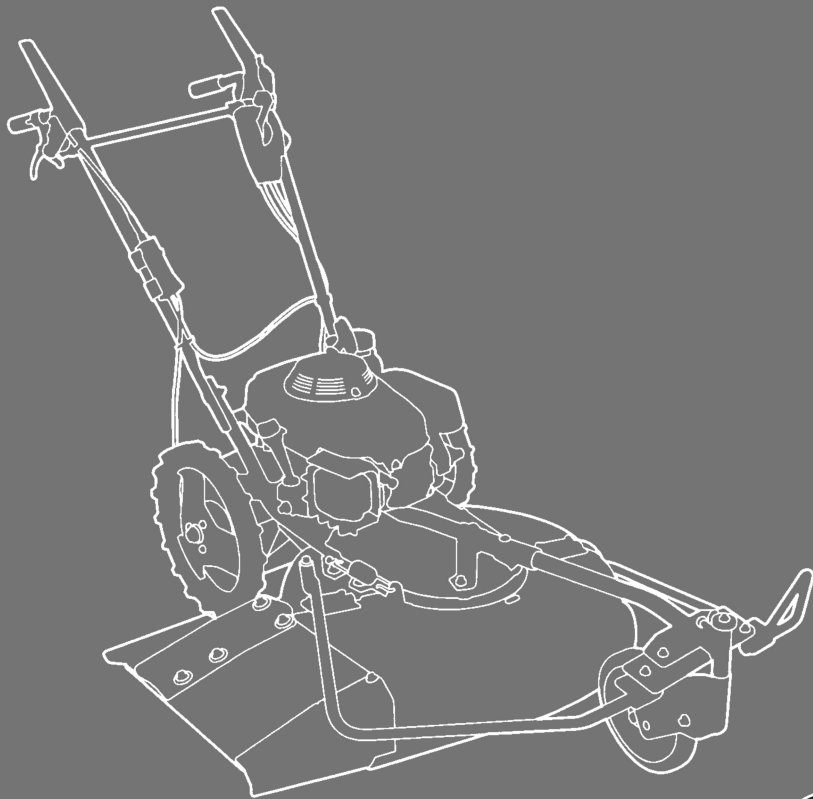


HONDA
POWER PRODUCTS

WEED MOWER UM536•UM616



ECOLOGY CONSCIOUS TECHNOLOGY

**OWNER'S MANUAL
MANUEL DE L'UTILISATEUR
BEDIENUNGSANLEITUNG
MANUAL DE EXPLICACIONES**

Honda UM536/UM616

BEDIENUNGSANLEITUNG

Originalbetriebsanleitung



“e-SPEC” wurde ursprünglich auf unseren Wunsch kreiert, die Natur auch für zukünftige Generationen zu erhalten.

Nun symbolisiert dieses Logo umweltbewusste Technologien, die Honda bei ihren Motoren, elektrischen Einrichtungen, Außenmotoren usw. einsetzt.

Vielen Dank für den Kauf dieses Honda-Hochleistungsmähers.

Diese Bedienungsanleitung behandelt die Bedienung und Wartung des Honda-Hochleistungsmähers UM536/UM616.

Honda Motor CO., Ltd. behält sich das Recht vor, jederzeit ohne Vorankündigung Änderungen vorzunehmen, ohne dabei irgendwelche Verpflichtungen einzugehen.

Kein Teil dieser Veröffentlichung darf ohne schriftliche Genehmigung vervielfältigt werden.

Dieses Handbuch sollte als permanenter Teil des Hochleistungsmähers angesehen werden und ist bei einem Wiederverkauf dem neuen Besitzer auszuhändigen.

Beachten Sie besonders die Hinweise, die nach folgenden Ausdrücken stehen;

▲ WARNUNG Weist auf Verletzungs- oder Lebensgefahr hin, wenn die Anweisungen nicht befolgt werden.

VORSICHT Zeigt mögliche Verletzungsgefahr oder Beschädigung des Gerätes an, wenn die Anweisungen nicht befolgt werden.

ZUR BEACHTUNG: Gibt nützliche Informationen.

Falls Störungen auftreten, oder wenn Sie irgendwelche Fragen bezüglich des Hochleistungsmähers haben, wenden Sie sich bitte an einen autorisierten Honda-Fachhändler.

Honda-Hochleistungsmäher sind für sicheren und zuverlässigen Betrieb konstruiert, wenn sie gemäß der Betriebsanleitung bedient werden.

▲ WARNUNG
Zum Betrieb dieses Hochleistungsmähers sind besondere Maßnahmen seitens des Benutzers erforderlich, um die eigene Sicherheit und die anderer Personen zu gewährleisten. Lesen Sie zum Verständnis diese Bedienungsanleitung durch, bevor Sie den Hochleistungsmäher in Betrieb nehmen; Nichtbeachtung kann eine Körperverletzung oder Beschädigung des Gerätes zur Folge haben.

- Die Abbildung kann je nach Typ unterschiedlich sein.

Entsorgung

Aus Umweltschutzgründen dürfen dieses Produkt, Batterien, Motoröl usw. nicht einfach in den Müll gegeben werden. Beachten Sie die örtlichen Gesetze und Vorschriften oder setzen Sie sich bezüglich Entsorgung mit Ihrem Honda-Vertragshändler in Verbindung.

INHALT

1. SICHERHEITSREGELN.....	3
2. LAGE DER SICHERHEITSAUFKLEBER.....	10
Lage der CE-Markierung	11
3. BEZEICHNUNG DER TEILE	12
4. BEDIENUNGSELEMENTE	14
5. ÜBERPRÜFUNGEN VOR DER INBETRIEBNAHME	20
6. ANLASSEN DES MOTORS	27
Betrieb in großen Höhen	
7. BETRIEB	30
8. MÄHEN	35
9. ABSTELLEN DES MOTOR.....	38
10. WARTUNG	39
11. TRANSPORT/LAGERUNG.....	54
12. STÖRUNGSBESEITIGUNG	57
13. TECHNISCHE DATEN	58
ADRESSEN DER WICHTIGSTEN	
Honda-HAUPTHÄNDLER.....	Innenseite des hinteren Umschlags
“EU-Konformitätserklärung”	
INHALTSÜBERSICHT	Innenseite des hinteren Umschlags

1. SICHERHEITSREGELN

▲ WARNUNG

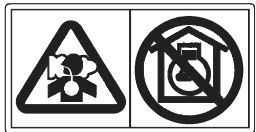
Um einen sicheren Betrieb zu gewährleisten

Um Ihre eigene und die Sicherheit anderer zu gewährleisten, sind die folgenden Vorsichtsmaßnahmen besonders zu beachten:

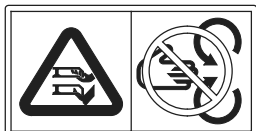


- Der Honda-Unkrautmäher wurde für zuverlässigen Betrieb konstruiert, wenn er vorschriftsmäßig bedient wird.

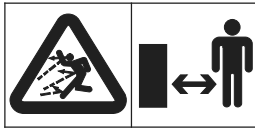
Lesen Sie deshalb vor dem Betrieb des Unkrautmähers die Bedienungsanleitung sorgfältig durch. Eine Nichtbeachtung der Vorsichtsmaßnahmen kann zu Verletzungen des Bedieners oder zur Beschädigung des Mähers führen.



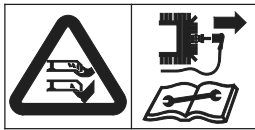
- Abgase enthalten Kohlenmonoxid, ein farb- und geruchloses Giftgas. Einatmung von Kohlenmonoxid kann Bewusstlosigkeit verursachen und tödlich wirken.
- Wenn Sie den Wiesenmäher in einem geschlossenen oder auch nur teilweise geschlossenen Raum laufen lassen, kann die Luft, die Sie einatmen, eine gefährliche Abgasmenge enthalten.
- Der Wiesenmäher darf auf keinen Fall in einer Garage, in einem Haus oder in der Nähe geöffneter Fenster und Türen betrieben werden.



- Das Messer ist scharf und dreht sich mit hoher Geschwindigkeit. Eine versehentliche Berührung kann schwere Verletzungen verursachen.
- Achten Sie auf Ihre Hände und Füße, wenn der Motor läuft.
- Vor dem Prüfen des Messers muss der Motor abgestellt und die Mäherkupplung ausgerückt werden.



- Alle Personen und Haustiere aus dem Mähbereich des Unkrautmähers fernhalten.



- Den Zündkerzenstecker abziehen, um zufälliges Starten zu vermeiden. Zum Reinigen, Prüfen, oder Auswechseln des Messers sind die Hände durch dicke Handschuhe zu schützen.



- Nicht ohne Auswurfschutz oder den gesamten Schnitrgutsammler betreiben.



- Benzin ist äußerst feuergefährlich und explosiv. Bevor getankt wird, den Motor abstellen und abkühlen lassen.

▲ WARNUNG

Um einen sicheren Betrieb zu gewährleisten

Sicherheitshinweise für die Bedienungsperson

- Jede Komponente des Geräts ist als Gefahrenquelle zu betrachten, wenn der Mäher unter abnormalen Betriebsbedingungen verwendet oder die Wartung nicht wie vorgeschrieben ausgeführt wird.
- Lesen Sie die Bedienungsanleitung bitte aufmerksam. Machen Sie sich mit den Bedienungselementen und dem richtigen Gebrauch der Ausrüstung vertraut. Sie müssen den Motor jederzeit schnell stoppen können.
- Verwenden Sie den Unkrautmäher nur zum Mähen, d.h. für den Zweck, für den das Gerät vorgesehen ist. Jeder andere Verwendungszweck stellt eine Gefahrenquelle dar und kann zu einer Beschädigung des Mähers führen.
- Niemals Kindern oder Personen, welche die Bedienungsanleitung nicht durchgelesen haben, die Erlaubnis zur Inbetriebnahme des Unkrautmähers erteilen. Örtliche Vorschriften können das Alter des Bedieners beschränken.
- Mähen Sie niemals unter den folgenden Umständen:
 - Wenn sich andere Personen – insbesondere Kinder – oder Haustiere in der Nähe befinden.
 - Wenn Sie Arzneimittel oder andere Substanzen eingenommen haben, die dafür bekannt sind, dass sie das Urteils- oder Reaktionsvermögen beeinträchtigen.
- Beachten Sie, dass die Bedienungsperson bzw. Fahrzeughalter für Verletzungen dritter Personen und Eigentumsschäden haftbar ist.
- Beim Mähen stets kräftiges Schuhwerk, lange Hosen und eine Schutzbrille tragen. Das Gerät niemals barfuß oder in offenen Sandalen betreiben.
- Die Maschine ist vor jedem Gebrauch einer Sichtprüfung zu unterziehen. Achten Sie hierbei insbesondere auf Abnutzung oder Beschädigung von Messer, Messerschrauben und Mähwerk. Wenn Messer und Schrauben abgenutzt oder beschädigt sind, ist ein satzweiser Austausch vorzunehmen, um Unwucht zu vermeiden.
- Nur bei Tageslicht oder ausreichend hellem Kunstlicht mähen.
- Die Verwendung des Mähers bei noch nassem Gras ist möglichst zu vermeiden.
- Beim Mähen stets auf einen ausreichenden Sicherheitsabstand – d.h. ungefähr die Länge des Lenkers – zum Messer einhalten.
- Den Mäher stets im Schritttempo betreiben. Nicht laufen oder sich vom Unkrautmäher ziehen lassen.
- An Abhängen stets auf sicheren Stand achten. Nicht in Auf- oder Abwärtsrichtung, sondern immer quer zum Hang mähen.

▲ WARNUNG

Um einen sicheren Betrieb zu gewährleisten

Sicherheitshinweise für die Bedienungsperson

- Bei Richtungsänderungen an Abhängen extreme Vorsicht walten lassen.
- Äußerste Vorsicht ist geboten, wenn Sie den Mäher zur Person ziehen.
- Stellen Sie die Messer ab, wenn der Unkrautmäher zum Transport gekippt werden muss, wenn Straßen oder Wege usw. überquert werden müssen, oder wenn ein Transport des Mähers zum Arbeitsbereich erforderlich ist.
- Den Unkrautmäher niemals mit defekten Schutzvorrichtungen oder Abdeckungen betreiben; Sicherheitsvorrichtungen, wie zum Beispiel Führungsbleche, müssen sich stets in einwandfreiem Zustand befinden.
- Die Einstellung des Drehzahlbegrenzers darf nicht verändert werden; darauf achten, dass der Motor nicht überdreht wird.
- Vor dem Anlassen des Motors müssen alle Messer- und Antriebskupplungen ausgerückt werden.
- Den Motor entsprechend den Anweisungen anlassen; dabei vorsichtig vorgehen und die Füße nicht in die Nähe der Messer bringen.
- Der Wiesenmäher darf beim Starten des Motors nicht gekippt werden. Starten Sie den Mäher an einer ebenen Stelle, die frei von hohem Gras und Hindernissen ist.
- Hände und Füße von allen sich drehenden Teilen entfernt halten. Beim Anlassen des Motors sich nicht direkt vor die Auswurfschütte stellen.
- Den Unkrautmäher niemals bei noch laufendem Motor hochheben oder zu tragen versuchen.
- In den folgenden Fällen muss der Zündkerzenstecker abgezogen werden:
 - Vor irgendwelchen Arbeiten unter dem Mähwerk oder der Schutzabdeckung.
 - Vor Beginn von Überprüfungs-, Reinigungs- oder Reparaturarbeiten am Unkrautmäher.
 - Nach Kontakt mit einem Fremdkörper. Den Unkrautmäher auf Beschädigung überprüfen; im Falle eines Schadens muss dieser repariert werden, bevor das Gerät wieder angelassen und in Betrieb genommen wird.
 - Beim Auftreten von abnormalen Vibrationen. In diesem Falle ist sofort die Ursache festzustellen und die notwendige Reparatur auszuführen.
- Den Motor in den folgenden Fällen abstellen:
 - Wenn das Gerät unbeaufsichtigt gelassen wird.
 - Vor dem Auftanken.
- Stoppen Sie Messer/Motor in folgendem Fall:
 - Vor der Einstellung der Schnitthöhe.

▲ WARNUNG

Um einen sicheren Betrieb zu gewährleisten

Sicherheitshinweise für die Bedienungsperson

- Wenn der Mäher nicht verwendet wird, ist der Kraftstoffhahn auf OFF zu stellen.
- Alle Schrauben, Muttern und andere Befestigungsteile auf guten Sitz überprüfen und sich vergewissern, dass sich das Gerät stets in einwandfreiem Betriebszustand befindet. Eine regelmäßige Durchführung der Wartungsarbeiten ist für die Sicherheit der Bedienungsperson und einer optimalen Leistungsfähigkeit des Geräts von großer Wichtigkeit.
- Das Gerät nicht mit abgenutzten oder beschädigten Teilen verwenden. Defekte Teile müssen ersetzt und dürfen nicht repariert werden. Zum Auswechseln stets Original-Honda-Ersatzteile verwenden. Die Messer müssen mit dem Honda-Symbol und der Teilenummer versehen sein. Teile, die nicht dem Qualitätsstandard der Originalteile entsprechen, beeinträchtigen die Betriebssicherheit und können eine Beschädigung des Geräts verursachen.
- Beim Aus- und Einbau der Messer sind dicke Schutzhandschuhe zu tragen.
- Vergewissern Sie sich stets, dass das Messer richtig balanciert ist.
- Wenn sich eine Schlingpflanze oder ein anderer Fremdkörper an einem Hinterrad verfangen hat, muss sofort der Antriebskupplungshebel losgelassen, und der Motor gestoppt werden. Dann ist die Pflanze oder der Fremdkörper zu entfernen.
Wenn der Mähbetrieb fortgesetzt wird, ohne das Hindernis zu beseitigen, können Getriebe und/oder Ratsche beschädigt werden.
- Den Unkrautmäher nicht am Fußschutzbügel anheben.
- Nicht auf den Fußschutzbügel treten.

Sicherheitshinweise in Bezug auf Kinder

- Wenn mit Power Equipment umgegangen wird, ist dafür zu sorgen, dass Kinder keinen Zugang zur näheren Arbeitsumgebung haben. Kinder können großes Interesse am Mäher bzw. an der Mähaktivität entwickeln und schneller als erwartet an Ort und Stelle sein.
- Niemals annehmen, dass sich Kinder an der Stelle aufhalten, wo Sie sie zuletzt gesehen haben. Immer wachsam sein und dem Unkrautmäher abstellen, sobald sich Kinder dem Mähbereich nähern.
- Kinder dürfen den Unkrautmäher niemals betreiben, selbst dann nicht, wenn sie unter der Aufsicht Erwachsener sind.

▲ WARNUNG

Um einen sicheren Betrieb zu gewährleisten

Verletzungsgefahr durch weggeschleuderte Gegenstände

Fremdgegenstände, die durch das rotierende Messer getroffen werden, können mit außergewöhnlicher Kraft herausgeschleudert werden und schwere Verletzungen verursachen.

- Den Arbeitsbereich vor Mähbeginn gründlich überprüfen und alle Gegenstände, die weggeschleudert werden können, entfernen (Steine, Zweige, Draht, Knochen usw.)
- Wenn der Mäher gegen einen Fremdkörper gestoßen ist, muss er stets auf Beschädigung überprüft werden.
Beschädigte Teile sind zu reparieren oder auszutauschen, bevor der Betrieb fortgesetzt wird.
- Von einem abgenutzten oder beschädigten Messer wegfliegende Teile können schwere Verletzungen verursachen. Vor Aufnahme des Mähbetriebs sollten Sie immer das Messer prüfen.

Verletzungsgefahr durch Verbrennungen

Benzin ist äußerst feuergefährlich; Kraftstoffdämpfe sind unter gewissen Bedingungen explosiv.

Beim Hantieren mit Kraftstoff äußerste Vorsicht walten lassen. Kraftstoff immer aus der Reichweite von Kindern halten.

- Kraftstoff darf nur in dafür vorgesehenen Behältern aufbewahrt werden.
- Nur im Freien auftanken; beim Auftanken und der Handhabung von Kraftstoff niemals rauchen.
- Nachfüllen von Kraftstoff muss vor dem Anlassen des Motors vorgenommen werden. Niemals den Tankdeckel abnehmen oder Kraftstoff bei laufendem bzw. noch heißem Motor nachfüllen.
- Wenn Benzin verschüttet worden ist, darf der Motor nicht an der betroffenen Stelle gestartet werden. Bringen Sie die Maschine in sichere Entfernung von der Stelle des verschütteten Benzins und sorgen Sie dafür, dass das Benzin nicht entzündet werden kann, bis es verdampft ist und auch die Benzindämpfe entwichen sind.
- Ziehen Sie alle Kraftstofftank- und Behälterdeckel fest an.

▲ WARNUNG

Um einen sicheren Betrieb zu gewährleisten

- Die Maschine niemals aufgetankt in einem Raum abstellen, wo Kraftstoffdämpfe durch offenes Feuer, Funken oder Hochtemperatur-Heizkörper entzündet werden können.
- Den Motor abkühlen lassen, bevor das Gerät in einem geschlossenen Raum gelagert wird.
- Halten Sie den Wiesenmäher sauber und frei von Gras, Blättern sowie übermäßigem Fett, um der Gefahr eines Brands vorzubeugen. Achten Sie insbesondere auf Motor, Auspufftopf, obere Mähdeckflächen, Riemen und Riemenscheibenbereiche. Achten Sie auch auf Benzinlagerstellen. Lassen Sie keine Behälter mit Pflanzenresten in oder in der Nähe eines Gebäudes.
- Wenn der Kraftstofftank entleert werden muss, ist dies im Freien und bei kaltem Motor vorzunehmen.

Vergiftungsgefahr durch Kohlenmonoxid

Die Auspuffgase enthalten giftiges Kohlenmonoxid, ein farb- und geruchloses Gas. Ein Einatmen kann zur Bewusstlosigkeit oder sogar zum Tode führen.

- Wenn der Motor in geschlossenen oder beengten Räumlichkeiten laufen muss, kann die Atemluft einen gefährlichen Anteil von Kohlenmonoxidgas enthalten. Um eine Ansammlung dieser Gase zu verhindern, ist unbedingt für ausreichende Belüftung zu sorgen.
- Den beschädigten Schalldämpfer auswechseln.
- Den Motor niemals in einem umschlossenen Bereich laufen lassen, da sich in diesem Fall lebensgefährliche Kohlenmonoxid-Gase ansammeln können.

Betrieb an Abhängen

- Beim Mähen auf Abhängen nur mit halb gefülltem Kraftstofftank betreiben, um ein Auslaufen von Kraftstoff zu vermeiden.
- Quer zum Hang mähen (in gleichmäßigem Abstand). Nicht aufwärts oder abwärts mähen.
- Besonders vorsichtig verfahren, wenn die Richtung des Mähers am Abhang verändert wird.
- Mähen Sie nicht an Hängen, die ein Gefälle von mehr als 20° (36%) aufweisen.

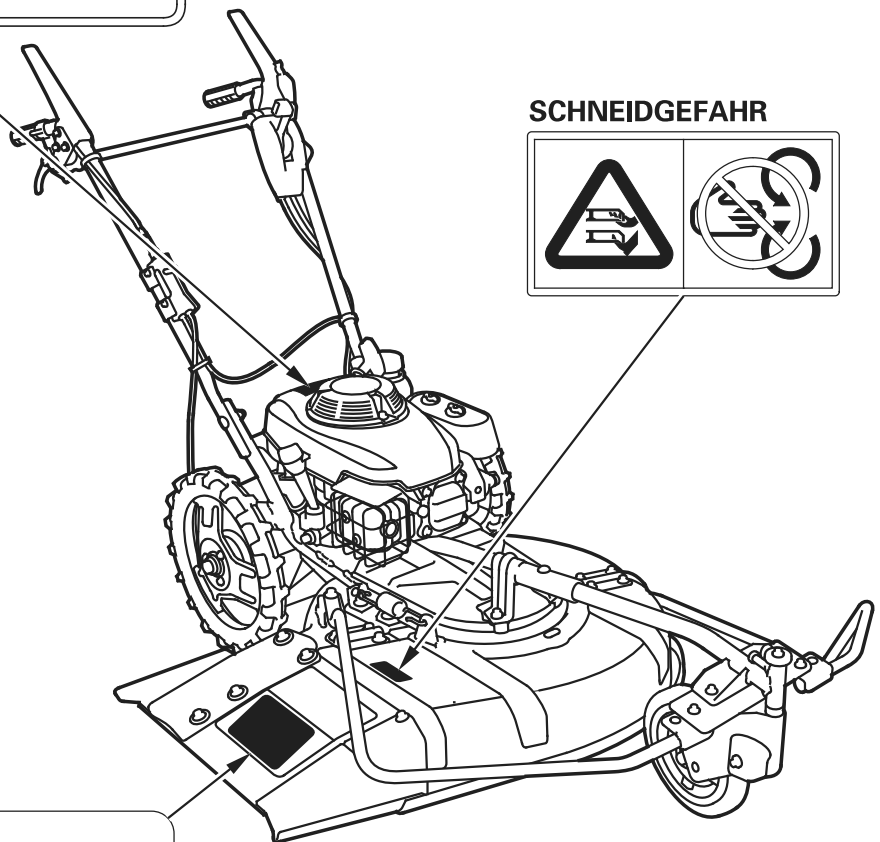
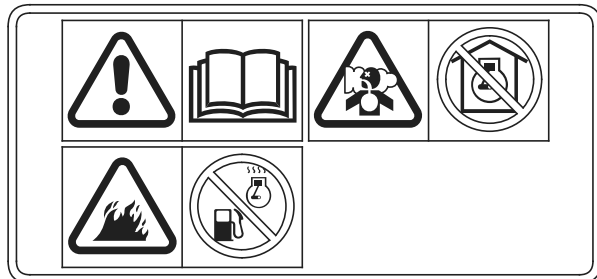
Vergewissern Sie sich vor Motorstart, dass der Wiesenmäher nicht beschädigt ist, und dass er sich in gutem Zustand befindet. Im Interesse Ihrer eigenen Sicherheit und der anderer Personen ist bei Betrieb des Wiesenmähers an Steigungen und Gefällen mit äußerster Vorsicht vorzugehen.

2. LAGE DER SICHERHEITSaufKLEBER

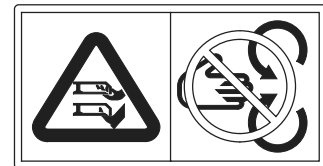
Beim Betrieb Ihres Unkrautmähers sind gewisse Vorsichtsmaßnahmen zu beachten. Aus diesem Grund ist das Gerät mit Aufklebern versehen deren Piktogramme auf die betreffenden Sicherheitsaspekte, die bei der Verwendung des Geräts zu berücksichtigen sind, hinweisen. Die Bedeutung dieser Abbildungen wird nachstehend erläutert (siehe Seite 3).

Diese Sicherheitsaufkleber sind als Teil des Unkrautmähers zu betrachten. Wenn ein Aufkleber verloren geht oder unleserlich ist, können Neuteile von Ihrem Honda-Händler bezogen werden.

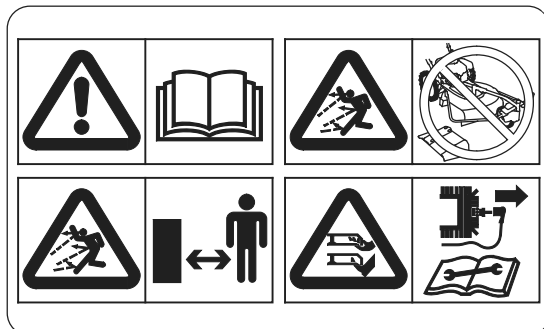
DIE BEDIENUNGSANLEITUNG DURCHLESEN



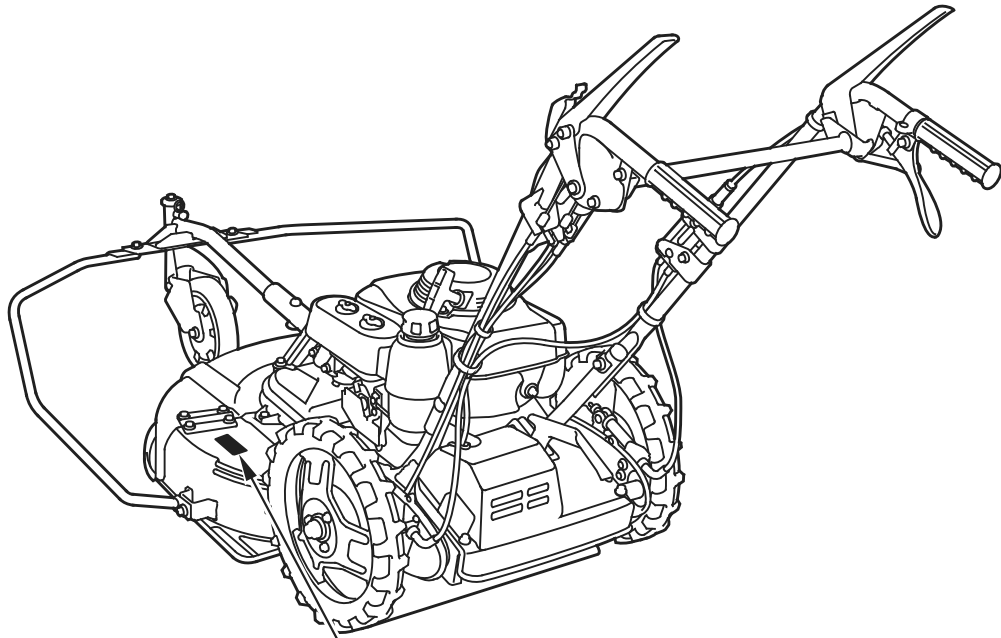
SCHNEIDGEFAHR



VORSICHT AUSWURF



Lage der GERÄUSCHPLAKETTE und CE-Markierung



GERÄUSCHPLAKETTE und CE-MARKIERUNG

Hersteller und Anschrift	
<p>GERÄUSCHPEGEL</p>	<p>Honda Motor Co., Ltd. 2-1-1 Minamioyama, Minato-ku, Tokyo, Japan</p>
	<p>Honda Motor Europe Ltd. Aalst Office Wijngaardveld 1 (Noord V), 9300 Aalst - BELGIUM</p>
	<p>CE IKZ <input type="text"/></p>
	<p>IKZ <input type="text"/></p>
	<p>IKZ <input type="text"/></p>
	<p>IKZ <input type="text"/> kW <input type="text"/> min⁻¹ IKZ <input type="text"/> kg</p>

Nettoleistung →

Name und Adresse des bevollmächtigten Vertreters →

Gruppencode →

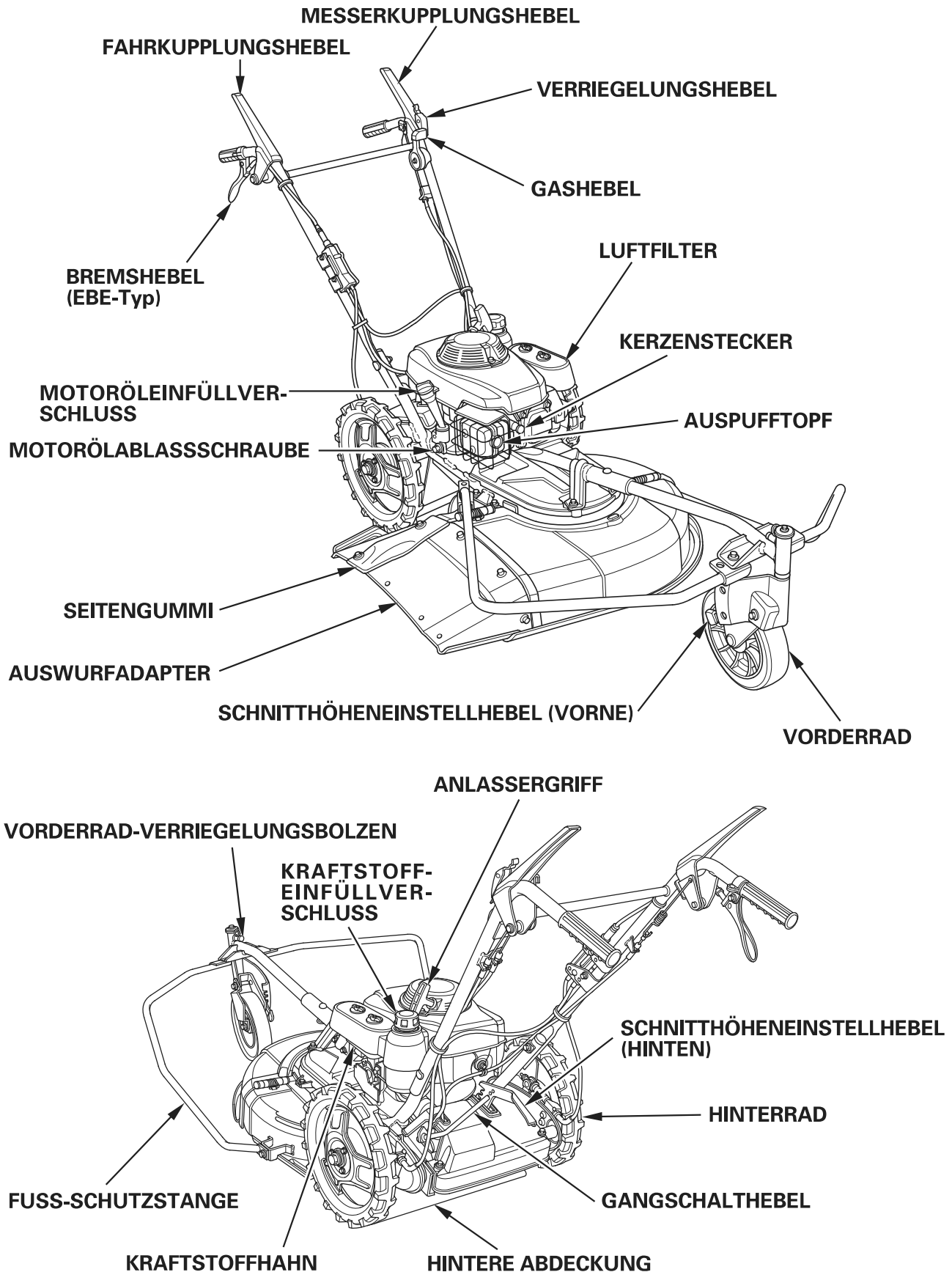
Rahmenseriennummer →

Herstellungsjahr →

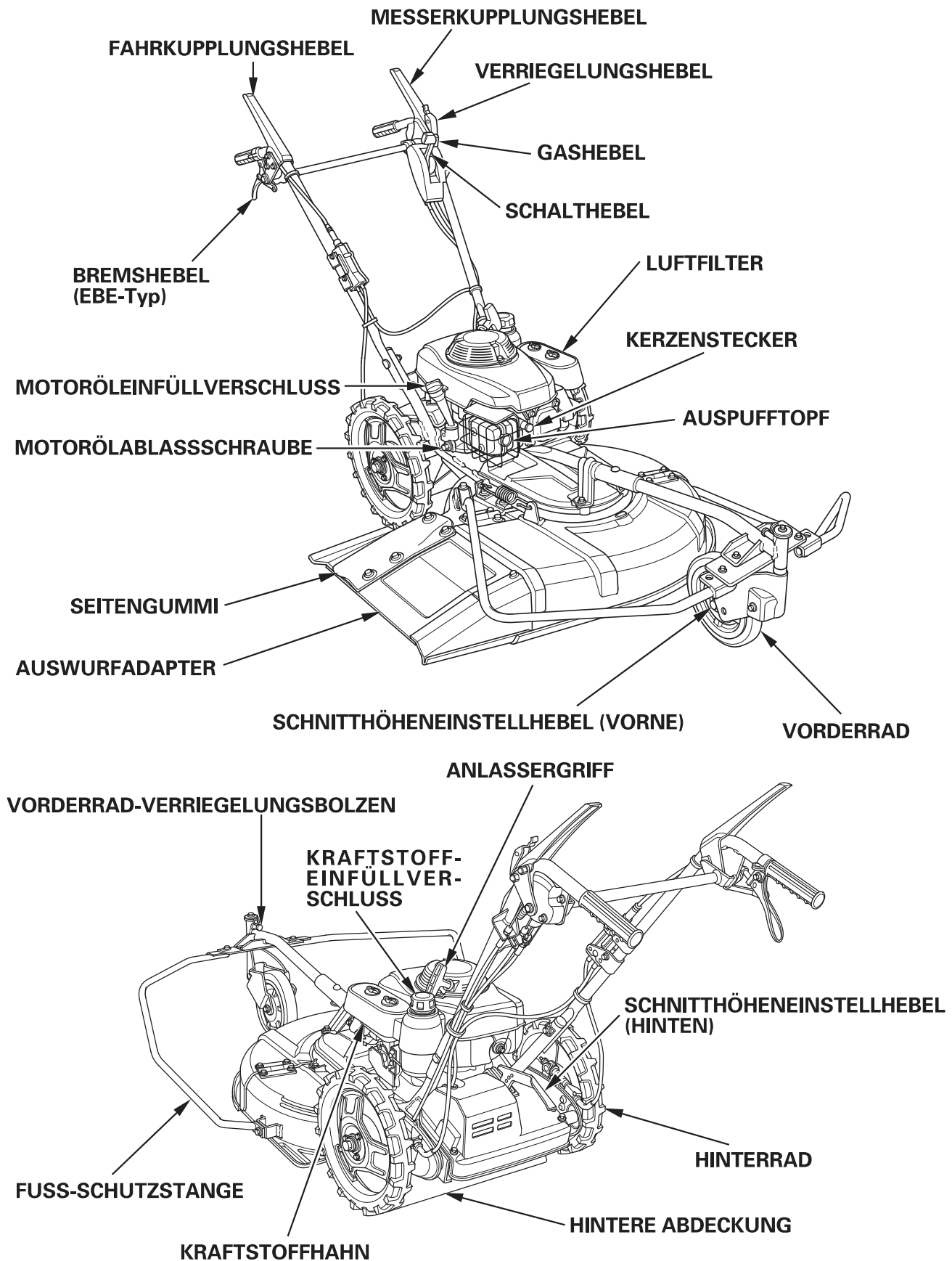
Maschinengewicht →

3. BEZEICHNUNG DER TEILE

UM536:



UM616:



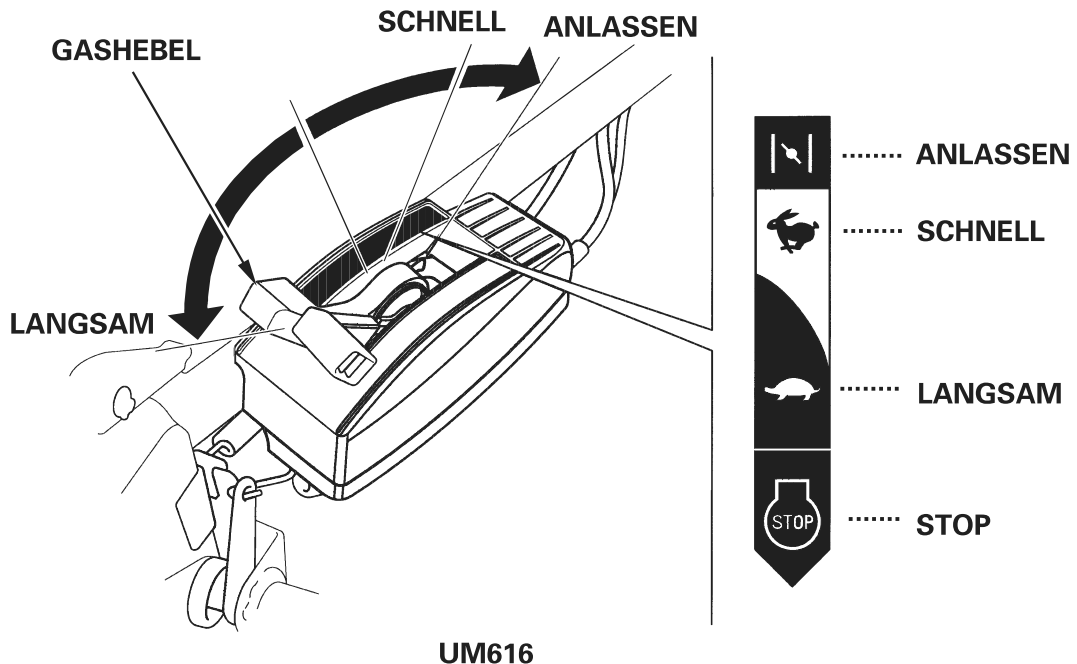
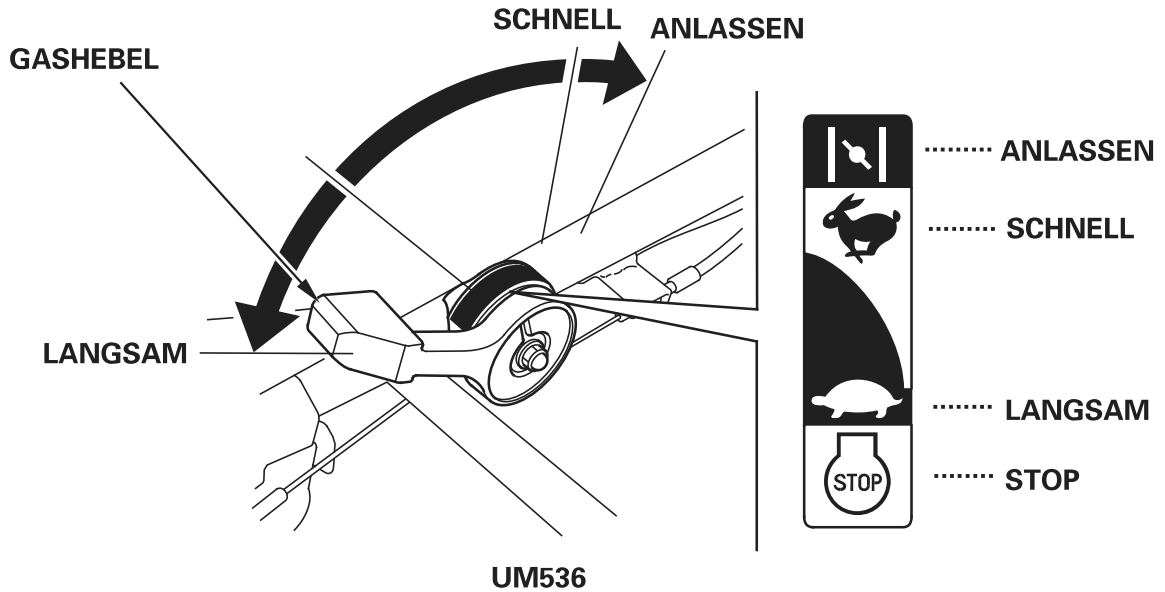
4. BEDIENUNGSELEMENTE

1. Gashebel (Motordrehzahl)

Mit dem Gashebel kann die Motordrehzahl von LOW (Leerlauf) bis HIGH (Höchstzahl) geregelt werden.

Wird beim Starten des Motors, während des Wiesenmäherbetriebs und beim Stoppen des Motors eingesetzt.

Die Stellung CHOKE dient zum Starten des Motors in kaltem Zustand.



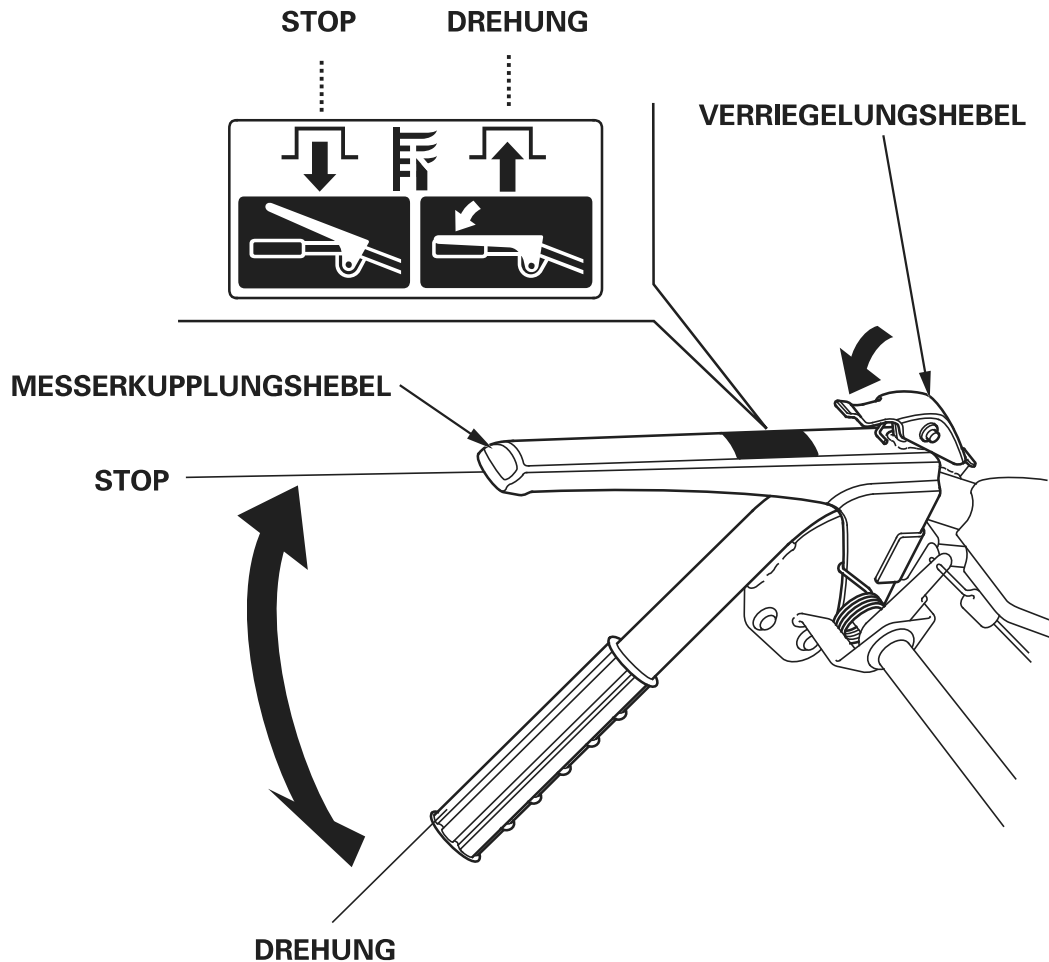
2. Messerkupplungshebel

Der Messerkupplungshebel wird in zwei Arten betrieben:

- Das Messer beginnt sich zu drehen, wenn der Messerkupplungshebel angezogen wird, während gleichzeitig auch der Arretierhebel (gelbe Markierung) bedient wird.
- Durch Loslassen des Kupplungshebels wird die das Messer angehalten, wobei sich der Arretierhebel automatisch in die Sperrposition (LOCK) zurückkehrt.

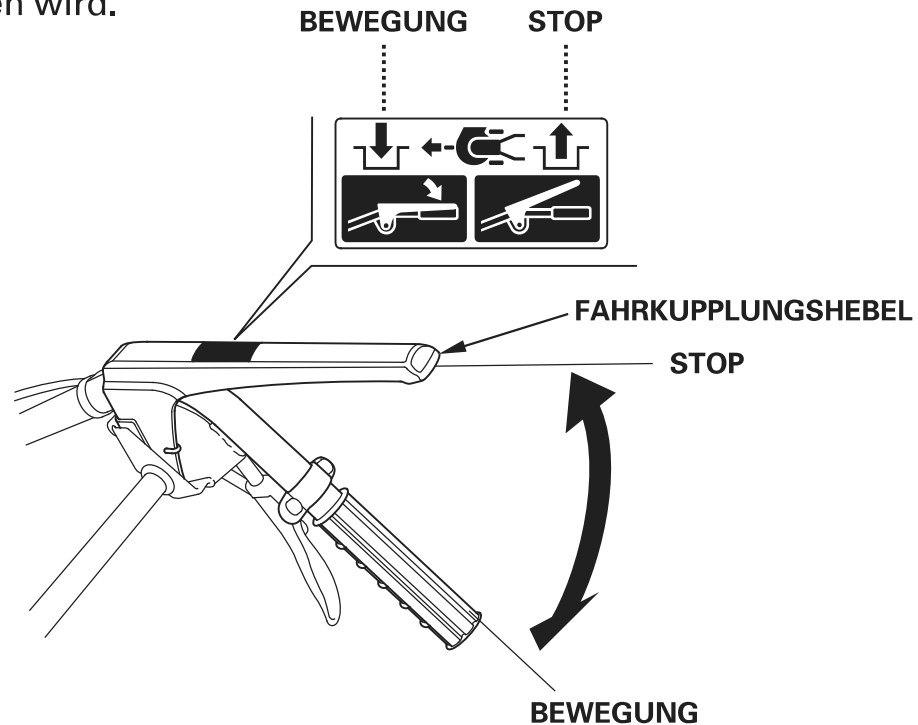
(UM616)

Wenn der Antriebskupplungshebel gezogen wird, wird der Messerkupplungshebel verriegelt. Wenn der Messerkupplungshebel einzeln betätigt wird, wird er ausgerückt, sobald er losgelassen wird.



3. Antriebskupplungshebel

Der Hochleistungsmäher beginnt sich beim Anziehen des Antriebskupplungshebels in Bewegung zu setzen, und er hält an, wenn der Hebel losgelassen wird.

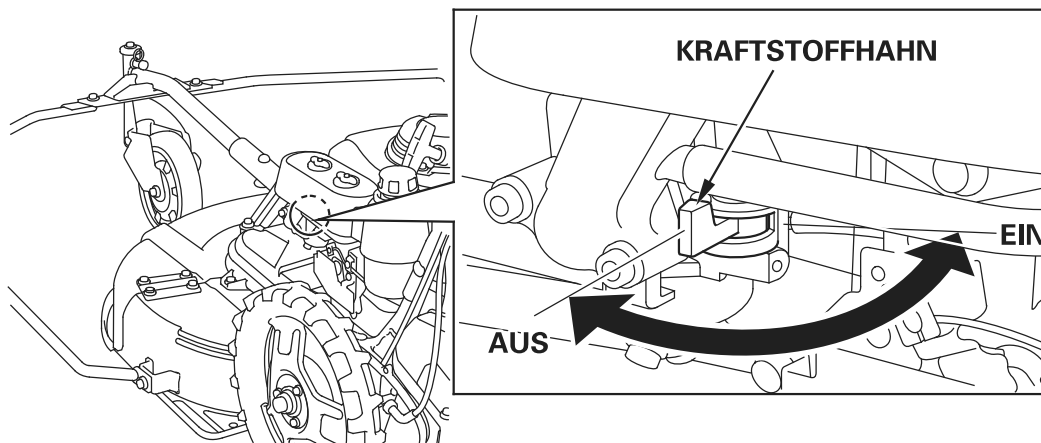


4. Benzinhahn

Der Benzinhahn dient zum Öffnen oder Schließen der Kraftstoffleitung zwischen dem Kraftstofftank und Vergaser. Den Hebel stets vollständig entweder auf ON (Auf) oder OFF (Zu) einstellen.

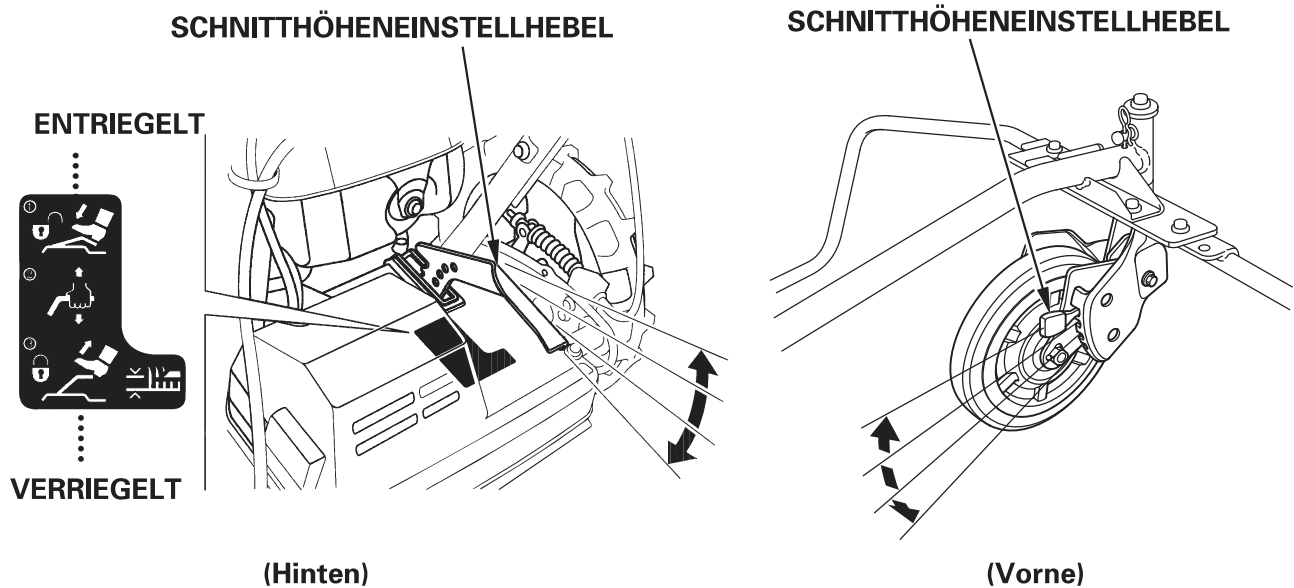
VORSICHT

Wenn der Hochleistungsmäher transportiert oder längere Zeit abgestellt wird, den Hahn auf OFF (Zu) einstellen, um eventuelles Auslaufen von Kraftstoff zu verhindern.



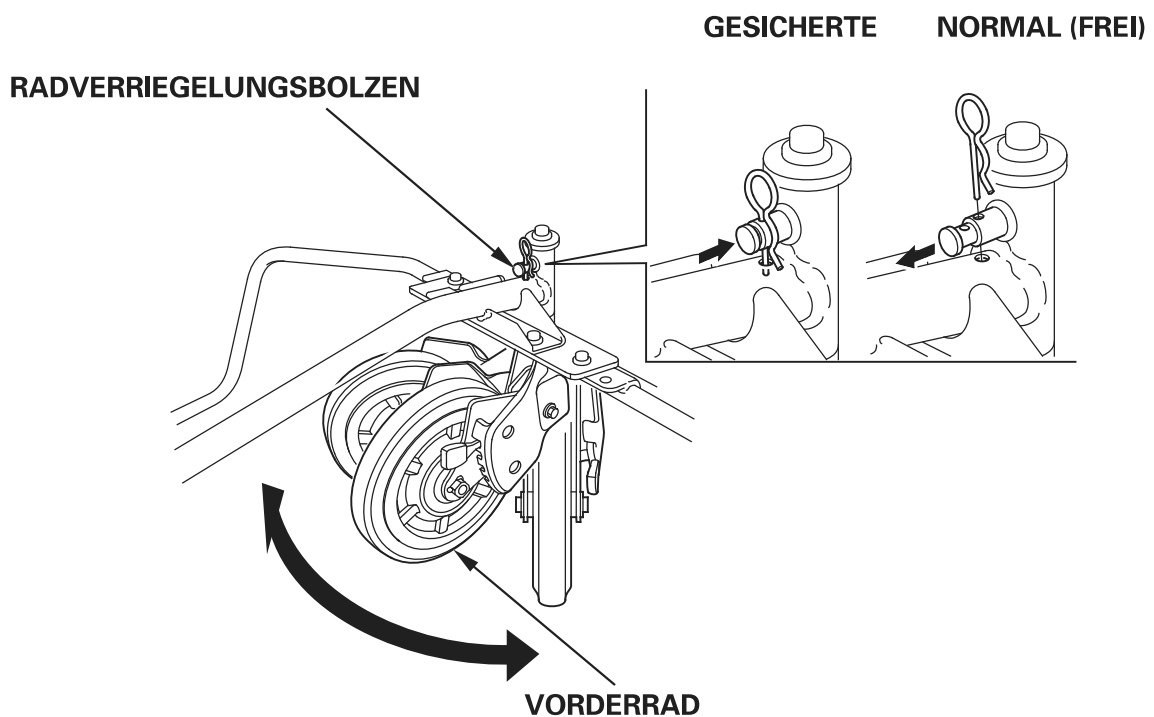
5. Schnitthöhen-Einstellhebel

Die Schnitthöhe kann durch Ändern der Höhe der Vorder-und Hinterräder in 4 Stufen eingestellt werden. Die Schnitthöhe vor dem Mähen durch Betätigung dieser Hebel wunschgemäß einstellen.



6. Vorderrad-Verriegelungsstift

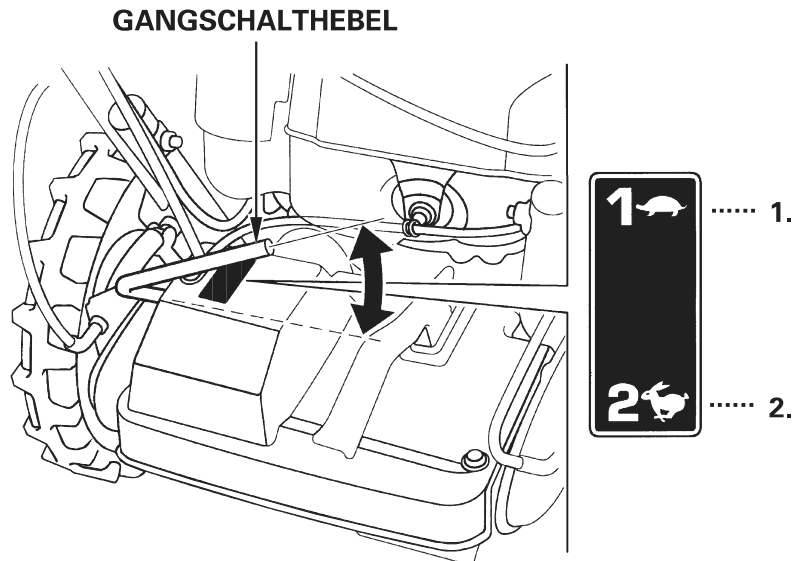
Dieser Stift dient zum Verriegeln des Vorderrads beim Mähen an Abhängen (siehe Seite 35).



7. Gangschalthebel (UM536)

Dieser Hebel dient zum Ändern der Geschwindigkeit des Hochleistungsmähers beim Vorwärtsfahren. Er hat zwei Stellungen.

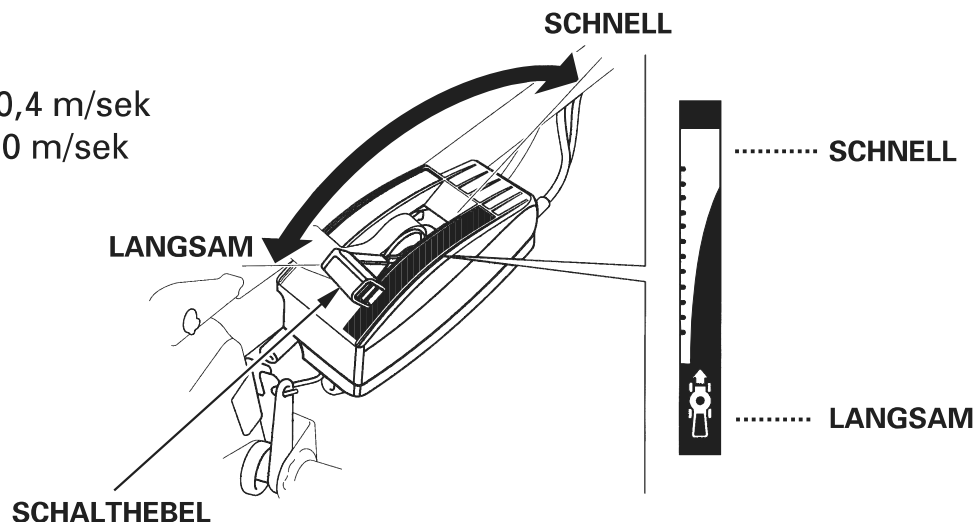
1. Gang: 0,5 m/sek
2. Gang: 0,8 m/sek



8. Schalthebel (UM616)

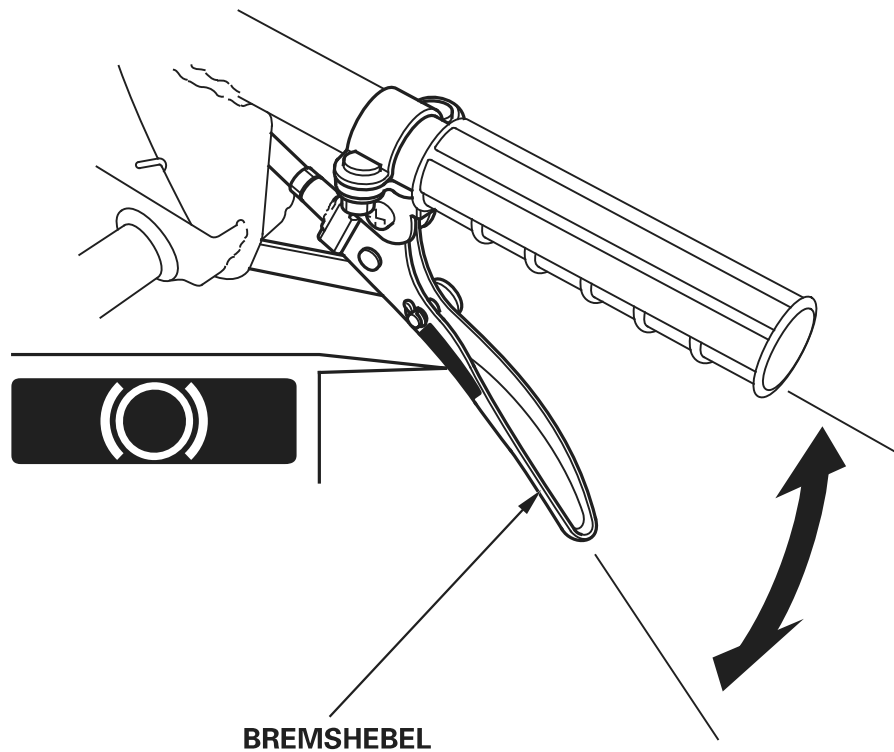
Der Schalthebel steuert die Höchstfahrgeschwindigkeit des Mähers. Wählen Sie mit dem Schalthebel die Geschwindigkeit, mit der Sie normalerweise in offenem Gelände mähen. Wenn Sie den Mäher während des Betriebs kurzzeitig verlangsamen wollen, lösen Sie den Antriebskupplungshebel teilweise, wonach Sie durch Ziehen des Antriebskupplungshebels die normale Geschwindigkeit aufnehmen können. Für eine kurzzeitige Geschwindigkeitsverminderung braucht der Schalthebel nicht verstellt zu werden.

- LANGSAM: 0,4 m/sek
SCHNELL: 1,0 m/sek



9. Bremshebel (EBE-Typ)

Die Bremse hilft bei Richtungsänderungen und kann zum Regulieren der Geschwindigkeit beim Mähen an einer Steigung oder Abfahren eines Gefälles eingesetzt werden.



5. ÜBERPRÜFUNGEN VOR DER INBETRIEBNAHME

Für ein sicheres und vorteilhaftes Mähen den Hochleistungsmäher vor der Inbetriebnahme stets überprüfen:

▲ WARNUNG

Führen Sie an fester, ebener Stelle bei gestopptem Motor und abgezogenem Zündkerzenstecker eine Vorbetriebskontrolle durch.

1. Überprüfen des Motorölstands

VORSICHT

Der Motor kann schwer beschädigt werden, wenn er mit niedrigem Ölstand betrieben wird.

- Den Hochleistungsmäher auf einer ebenen Oberfläche abstellen.
- Den Öleinfüllverschluss entfernen, und den Ölmesstab abwischen.
- Den Ölmesstab in den Öleinfüllstutzen einführen, diesen jedoch nicht hineinschrauben.
- Den am Ölmesstab ersichtlichen Ölstand überprüfen. Befindet sich der Ölstand in der Nähe des unteren Pegels, den Tank bis zum oberen Pegel mit empfohlenem Öl auffüllen.

Empfohlenes Öl

Verwenden Sie ein Motoröl für Viertaktmotoren, das die Anforderungen für API-Serviceklasse SE oder höher (bzw. gleichwertig) erfüllt oder überschreitet. Prüfen Sie stets das API-Service-Etikett am Ölbehälter, um sicherzugehen, dass es die Buchstaben SE oder die einer höheren Klasse (bzw. entsprechende) enthält.

SAE 10W-30 empfiehlt sich für allgemeinen Gebrauch. Andere in der Tabelle angegebene Viskositäten können verwendet werden, wenn die durchschnittliche Temperatur in Ihrem Gebiet innerhalb des angezeigten Bereichs liegt.

VORSICHT

Durch den Gebrauch von nichtdetergentem Öl oder Zweitaktöl kann die Lebensdauer des Motors verkürzt werden.

MOTORÖL-FÜLLMENGE: 0,65 L



2. Überprüfen des Kraftstoffstands

Den Kraftstofftank-Einfüllverschluss entfernen, und nachprüfen, ob der Kraftstofftank bis zum oberen Pegel mit Kraftstoff aufgefüllt ist. Bei niedrigem Stand den Kraftstofftank bis zum oberen Pegel mit Kraftstoff auffüllen.

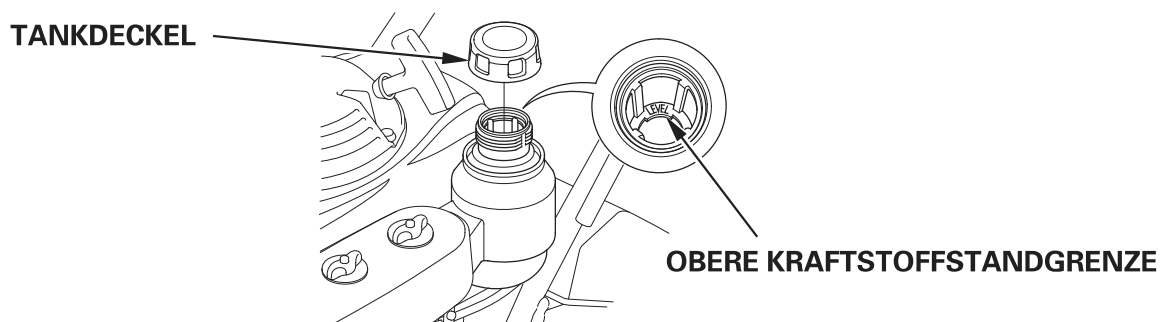
Bleifreies Kraftfahrzeugbenzin mit einer Research-Oktanzahl von 91 oder höher (einer Pump Octane Number von 86 oder höher) verwenden. Niemals abgestandenen oder verschmutzten Kraftstoff bzw. ein Öl-/Kraftstoffgemisch verwenden. Unbedingt vermeiden, dass Öl oder Wasser in den Kraftstofftank eindringt.

▲ WARNUNG

- **Benzin ist sehr leicht entflammbar und unter bestimmten Bedingungen explosiv.**
- **Nur in gut belüfteter Umgebung bei abgestelltem Motor auftanken. Beim Auftanken und an Orten, an denen Kraftstoff gelagert wird, nicht rauchen und offene Flammen oder Funken fernhalten.**
- **Den Kraftstofftank nicht überfüllen (der Kraftstoffstand darf die obere Grenzpegelmarke nicht überschreiten). Nach dem Tanken den Tankdeckel einwandfrei verschließen.**
- **Darauf achten, dass beim Auftanken kein Kraftstoff verschüttet wird. Benzindämpfe oder verschütteter Kraftstoff können sich entzünden. Falls Benzin verschüttet wurde, unbedingt sicherstellen, dass dieser Bereich vor dem Starten des Motors vollkommen trocken ist und dass sich die Benzindämpfe verflüchtigt haben.**
- **Wiederholten oder längeren Kontakt mit der Haut, sowie das Einatmen von Dämpfen vermeiden. AUSSERHALB DER REICHWEITE VON KINDERN AUFBEWAHREN.**

VORSICHT

Benzinersatzstoffe sind nicht empfehlenswert, da diese den Bauteilen der Kraftstoffanlage schaden können.



ZUR BEACHTUNG:

Einflussfaktoren wie Lichteinstrahlung, Umgebungstemperatur und Lagerzeit können die Beschaffenheit des Benzins verändern.

In krassen Fällen kann Benzin schon innerhalb von 30 Tagen unbrauchbar werden.

Durch Gebrauch minderwertigen Benzins kann ein ernsthafter Motorschaden verursacht werden (Vergaserverstopfung, Ventilklemmen usw.).

Schäden, die sich auf den Gebrauch minderwertigen Benzins zurückführen lassen, sind von der Garantie nicht abgedeckt.

Um derartige Schäden zu vermeiden, sollten Sie sich an die folgenden Empfehlungen halten:

- Nur das vorgeschriebene Benzin verwenden (siehe Seite 21).
- Frisches und sauberes Benzin verwenden.
- Benzin sollte in einem zugelassenen Kraftstoffbehälter aufbewahrt werden, um eine Qualitätsminderung hinauszuzögern.
- Wenn eine längere Außerbetriebsetzung (länger als 30 Tage) geplant ist, Kraftstofftank und Vergaser entleeren (siehe Seite 55).

Alkoholhaltiges Benzin

Falls Sie sich für die Verwendung von alkoholhaltigem Benzin (Gasohol) entscheiden, vergewissern Sie sich, dass seine Oktanzahl mindestens so hoch ist wie die für bleifreies Benzin empfohlene.

Es gibt zwei Arten von "Gasohol": Die eine enthält Äthanol und die andere Methanol.

Verwenden Sie kein Gasohol, das mehr als 10% Äthanol enthält.

Verwenden Sie kein Benzin, das mehr als 5% Methanol (Methyl- oder Holzalkohol) enthält, und auch kein Benzin mit Methanolgehalt, das nicht Kosolventen und Korrosionsinhibitoren für Methanol beinhaltet.

ZUR BEACHTUNG:

- Kraftstoffsystemschäden und Motorleistungsstörungen, die sich auf den Gebrauch von Benzin mit einem höheren Alkoholgehalt als empfohlen zurückführen lassen, sind von der Garantie nicht abgedeckt.
- Bevor Sie Benzin bei einer Ihnen unbekanntem Tankstelle kaufen, sollten Sie zunächst feststellen, ob das Benzin Alkohol enthält, und wenn ja, welchen Typ und zu welchem Prozentsatz.

Falls Sie bei Betrieb mit Benzin einer bestimmten Sorte unerwünschte Begleiterscheinungen feststellen, sollten Sie zu einem Benzin wechseln, das mit Sicherheit weniger als die empfohlene Alkoholmenge enthält.

3. Überprüfen der Luftfiltereinsätze

VORSICHT

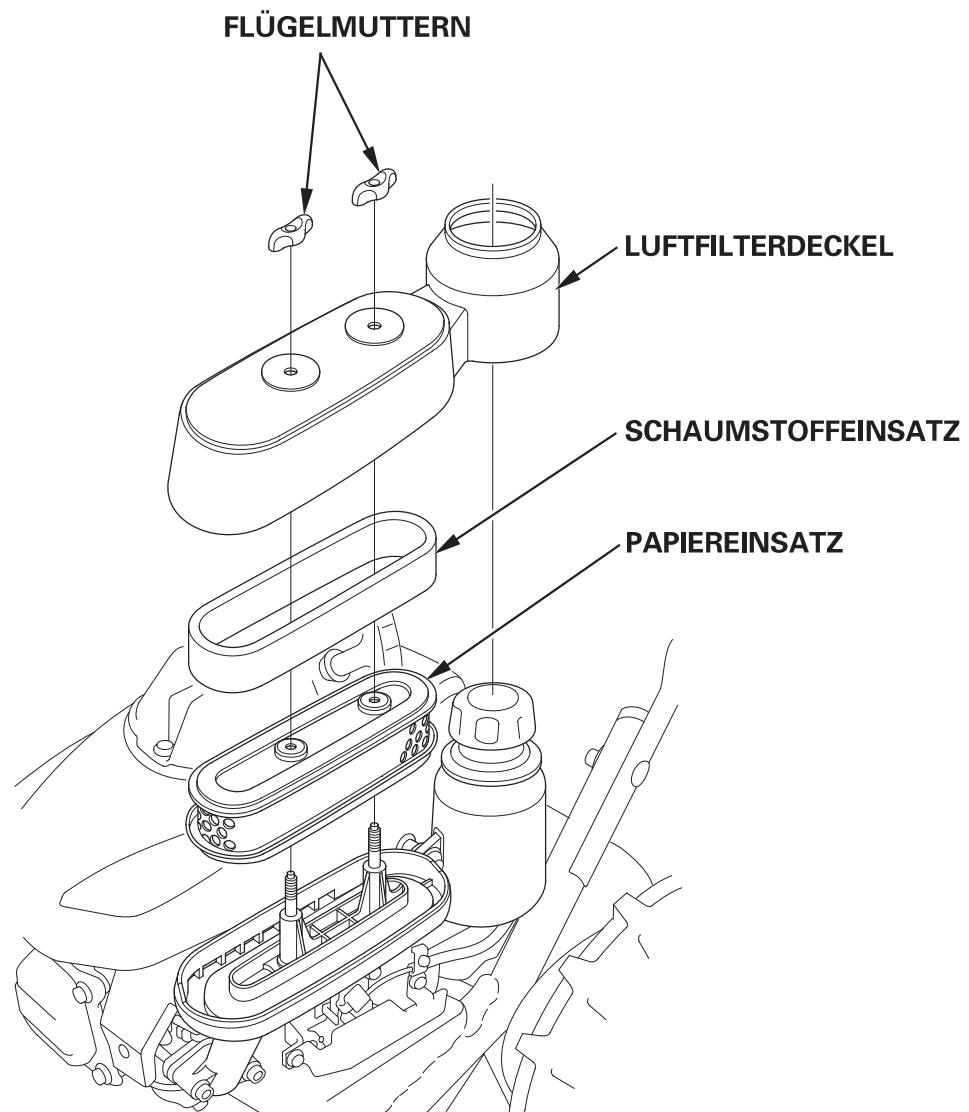
Den Motor niemals ohne den Luftfilter laufen lassen, da dies zu schnellem Motorverschleiß führt.

1. Die Flügelmuttern abschrauben, um den Luftfilterdeckel abzunehmen.
2. Die Luftfiltereinsätze entnehmen.

Bei Verschmutzung die Einsätze wie auf Seite 44 beschrieben reinigen.

VORSICHT

Nach dem Reingen der Luftfiltereinsätze den Luftfilterdeckel wieder einwandfrei befestigen. Werden die Flügelmutter nicht fest angezogen, kann sich der Deckel verschieben bzw. eine Betriebsstörung des Motors kann die Folge sein.



4. Überprüfen des Schneidmessers

Vor jeder Verwendung das Schneidmesser auf Beschädigung oder übermäßige Abnutzung überprüfen.

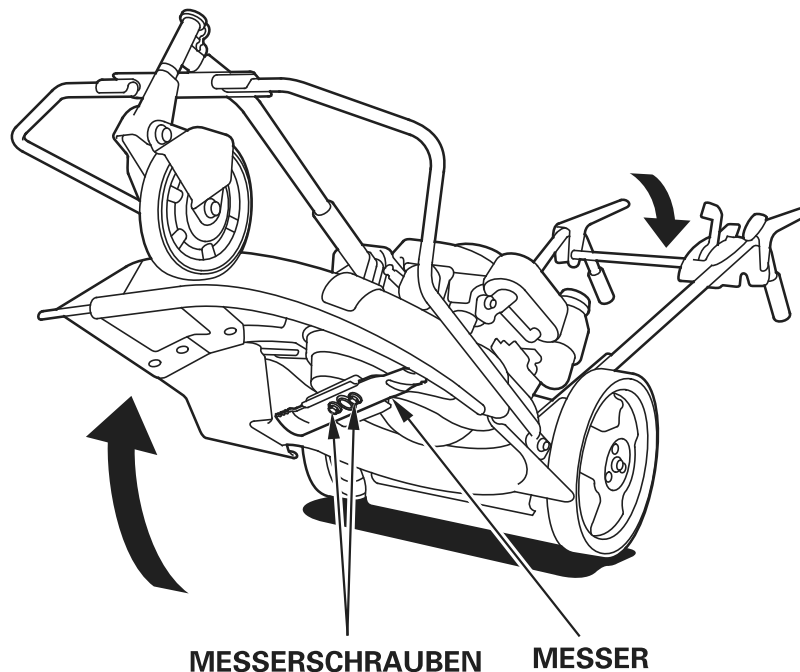
▲ WARNUNG

Zum Vermeiden einer schweren Körperverletzung den Zündkerzenstecker trennen, um ein versehentliches Starten zu verhindern, und dicke Handschuhe tragen, um die Hände vor dem Schneidmesser zu schützen.

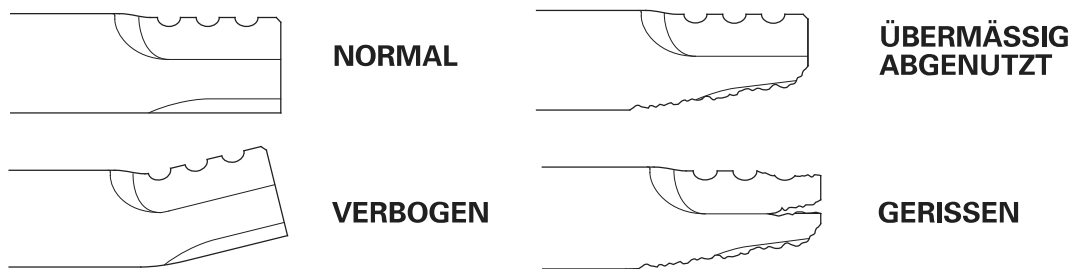
1. Den Motor abstellen, und den Benzinhahn auf OFF (Zu) einstellen.
2. Den Zündkerzenstecker von der Zündkerze abziehen.
3. Den hinteren Schnitthöhen-Einstellhebel auf die HÖCHSTE Stellung einstellen, dann den Mäher nach hinten kippen.

VORSICHT

- Diese Arbeit sollte von zwei Personen ausgeführt werden, wobei eine Person die Griffstange festhält.
- Den Wiesenmäher nicht längere Zeit gekippt lassen, da dies zu Motor-Startproblemen führen kann.



-
4. Das Messer auf Anzeichen von Abnutzung und Beschädigung überprüfen. Ein stumpfes Messer kann geschliffen werden, ein abgenutztes, verbogenes, rissiges oder sonst wie beschädigtes Messer muss jedoch ausgewechselt werden. Wenn das Messer geschliffen oder ausgetauscht werden soll, bringen Sie das Mähdeck zu Ihrem autorisierten Honda-Wiesenmäher-Händler. Wenn Sie über die richtigen Werkzeuge verfügen, können Sie den Messer-Aus-/Einbau auch selbst vornehmen. (siehe Anleitung zum Messer-Aus-/Einbau auf Seiten 45, 46).



▲ WARNUNG

Eine schwere Körperverletzung kann verursacht werden, wenn ein Stück des Messers abbricht und unten vom Messerwerk weggeschleudert wird.

- Den Hochleistungsmäher niemals mit einem abgenutzten oder beschädigten Messer betreiben.
- Den Hochleistungsmäher niemals mit einem Messer betreiben, das am unteren Teil der nach oben gewölbten hinteren Kante gerissen oder eingekerbt ist.

VORSICHT

- Ein Original-Honda-Ersatzmesser oder ein gleichwertiges Messer verwenden.
- Um die Möglichkeit eines Schwachwerdens des Messers, einer falschen Auswuchtung oder einer schlechten Schnittleistung zu verringern, sollte das Messer von einem autorisierten Honda- Hochleistungsmäher-Fachhändler geschärft werden.

ZUR BEACHTUNG:

Das Messer wird schneller abgenutzt, wenn der Wiesenmäher in einer Umgebung betrieben wird, wo Sand oder loser Boden vorhanden ist. Bei Betrieb des Wiesenmähers unter solchen Bedingungen, sollte das Messer häufig überprüft werden.

5. Nachprüfen, ob die Messerschrauben richtig angezogen sind.

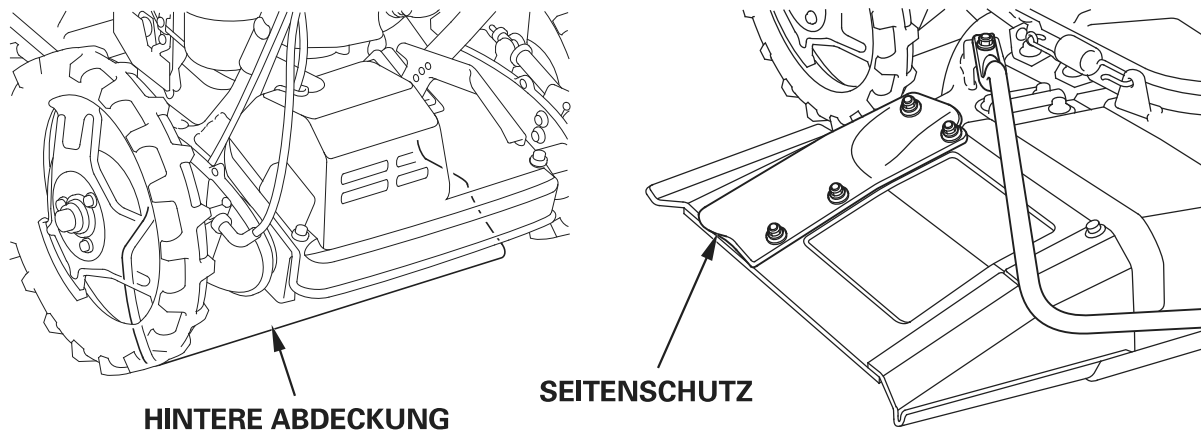
Anzugsdrehmoment der Messerschrauben: 54 N·m (5,5 kgf·m)

5. Alle Schutzvorrichtungen überprüfen

1. Die Schutzbleche und Schutzvorrichtungen überprüfen, um sicherzustellen, dass sie richtig angebracht und nicht beschädigt sind. Falls ein Schutzblech oder eine Schutzvorrichtung beschädigt ist, muss das betreffende Teil vor Gebrauch des Mähers ausgewechselt werden.

▲ WARNUNG

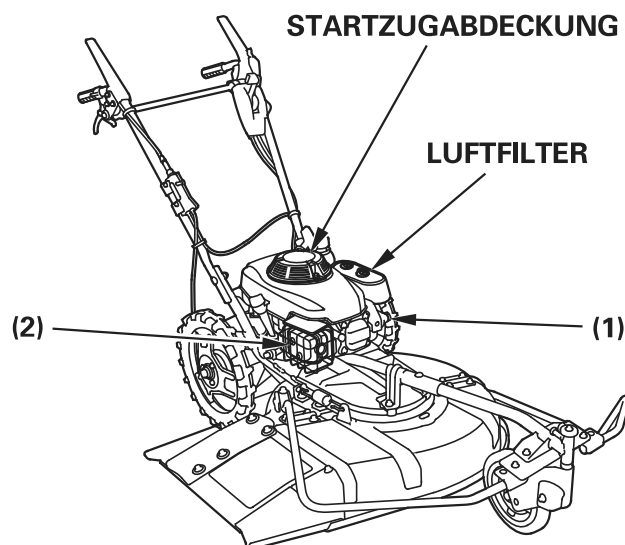
Den Hochleistungsmäher niemals ohne seine Schutzbleche betreiben. Steine oder andere Fremdkörper könnten sonst durch das sich drehende Schneidmesser herausgeschleudert werden und eine Körperverletzung oder Sachschäden verursachen.



6. Überprüfen und Reinigen je nach Bedarf

Den Hochleistungsmäher (insbesondere die unten gezeigten Teile) auf anhaftendes Gras oder Schmutz überprüfen. Falls der Hochleistungsmäher schmutzig ist, diesen gründlich reinigen.

- (1) Vergaser und Steuermechanismus
- (2) In der Nähe des Auspufftopfs und der Auspufföffnung

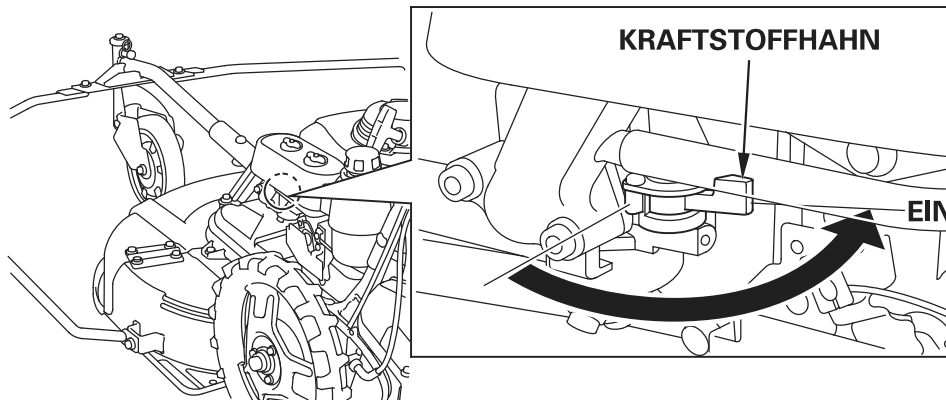


6. ANLASSEN DES MOTORS

⚠ WARNUNG

Auspuffgase enthalten giftiges Kohlenmonoxid. Den Motor niemals in einem geschlossenen Raum laufen lassen. Darauf achten, für ausreichende Belüftung zu sorgen.

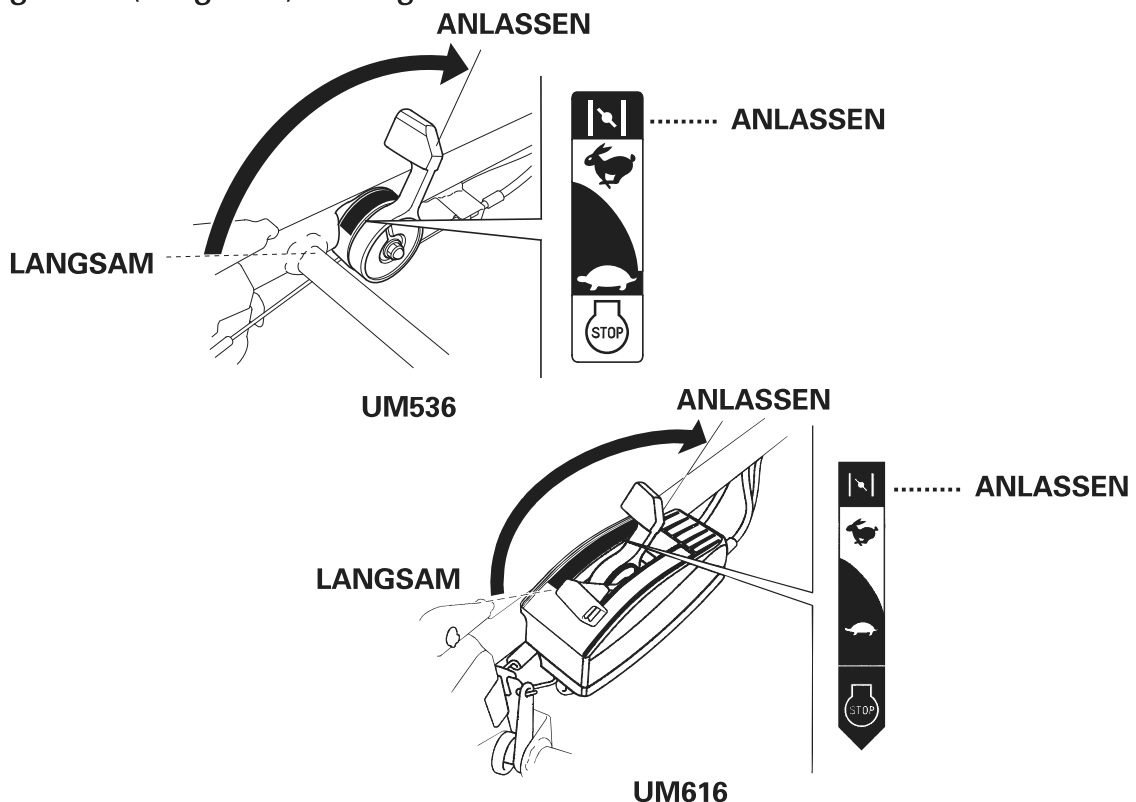
1. Sicherstellen, dass die Messer- und Antriebskupplungshebel freigegeben sind.
2. Den Benzinhahn auf ON (Auf) einstellen.



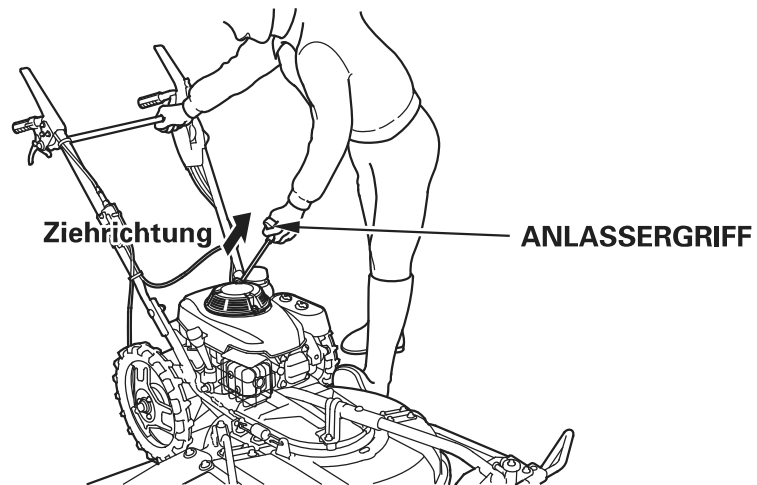
3. Den Gashebel auf CHOKE stellen.

ZUR BEACHTUNG:

Wenn der Motor warm oder die Lufttemperatur hoch ist, den Gashebel zur Stellung LOW (langsam) bewegen.



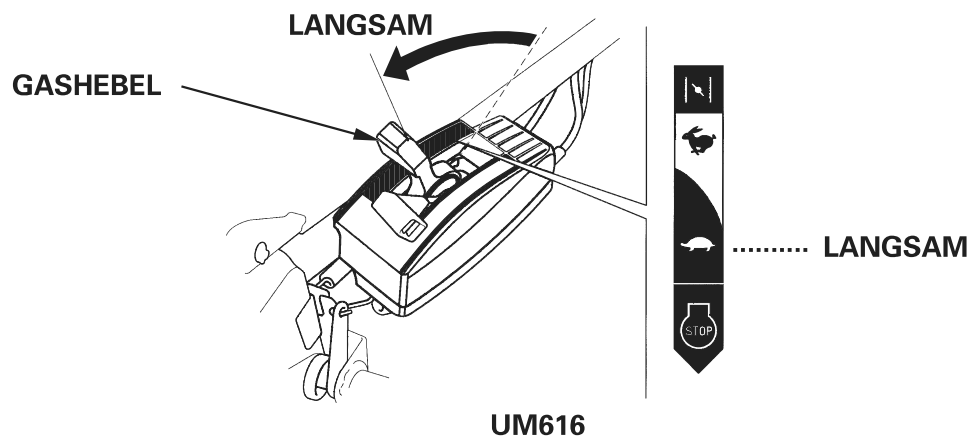
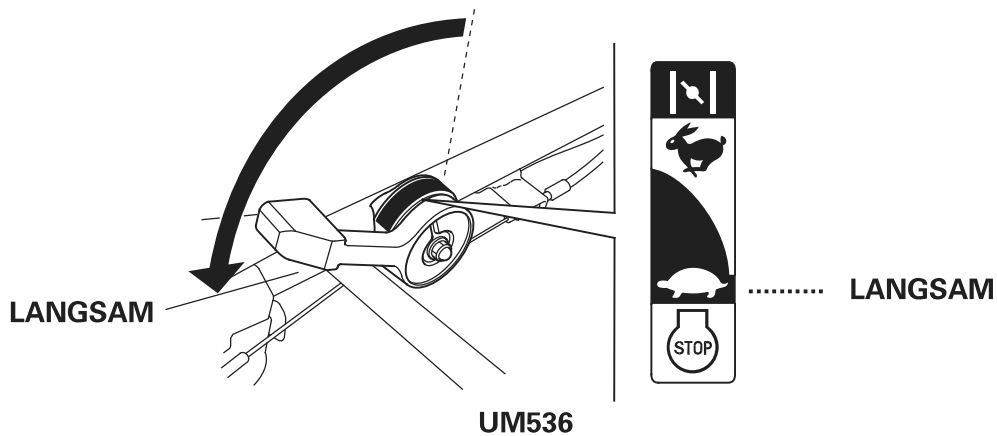
4. Den Startgriff leicht ziehen, bis Widerstand zu spüren ist, dann den Griff kräftig in Pfeilrichtung durchziehen, wie unten gezeigt.



VORSICHT

Das Seil nicht zurückschnellen, sondern langsam mit der Hand zurückgleiten lassen, weil sonst der Anlassmechanismus beschädigt werden kann. Den Anlassergriff niemals bei laufendem Motor herausziehen, weil sonst der Motor beschädigt werden kann.

5. Während der Motor warmläuft, den Gashebel zu LOW bewegen.



Betrieb in großen Höhen

In großen Höhen über dem Meeresspiegel verändert sich das normale Kraftstoff-/Luftgemisch zu einem überfetteten Gemisch. Dies verursacht sowohl einen Leistungsverlust als auch einen erhöhten Kraftstoffverbrauch.

Bei Betrieb in großer Höhenlage kann die Motorleistung durch entsprechende Vergasermodifikationen verbessert werden. Wenn der Wiesenmäher stets in Höhenlagen von über 1.500 m über Meereshöhe betrieben wird, lassen Sie diese Vergasermodifikationen von Ihrem autorisierten Honda-Händler vornehmen.

Selbst wenn der Vergaser entsprechend diesen Höhen eingestellt ist, nimmt die Motorleistung je 300 m Höhenunterschied um ca. 3,5 % ab. Wenn keine Vergasereinstellung durchgeführt wird, ist der Leistungsverlust noch gravierender.

VORSICHT

Wenn der Kreiselmäher in einer niedrigeren Meereshöhe als der für die Vergaser-Kalibrierung vorgesehenen betrieben wird, kann Leistungsverlust, Überhitzen und sogar ein ernsthafter Motorschaden durch ein zu mageres Kraftstoff-/Luftgemisch eintreten.

7. BETRIEB

1. Einstellen der Schnitthöhe.

VORSICHT

- **Vor dem Einstellen darauf achten, den Motor abzustellen.**
- **Bevor der Hochleistungsmäher von einem Ort zu einem anderen transportiert wird, den Motor abstellen, und die Schnitthöhe am höchsten einstellen.**

Die Schnitthöhe kann durch Betätigen des vorderen und hinteren Schnitthöhen-Einstellhebels in 4 Stufen auf 15 mm, 30 mm, 50 mm und 75 mm eingestellt werden. (Die Schnitthöhe richtet sich nach der Bodenbeschaffenheit.)

ZUR BEACHTUNG:

Den vorderen und hinteren Schnitthöhen-Einstellhebel auf die gleiche Stellung einstellen. Werden die Hebel nicht auf die gleiche Stellung eingestellt, kann die Herrschaft über den Mäher verloren gehen bzw. ein ungleichmäßiger Schnitt kann die Folge sein.

VORSICHT

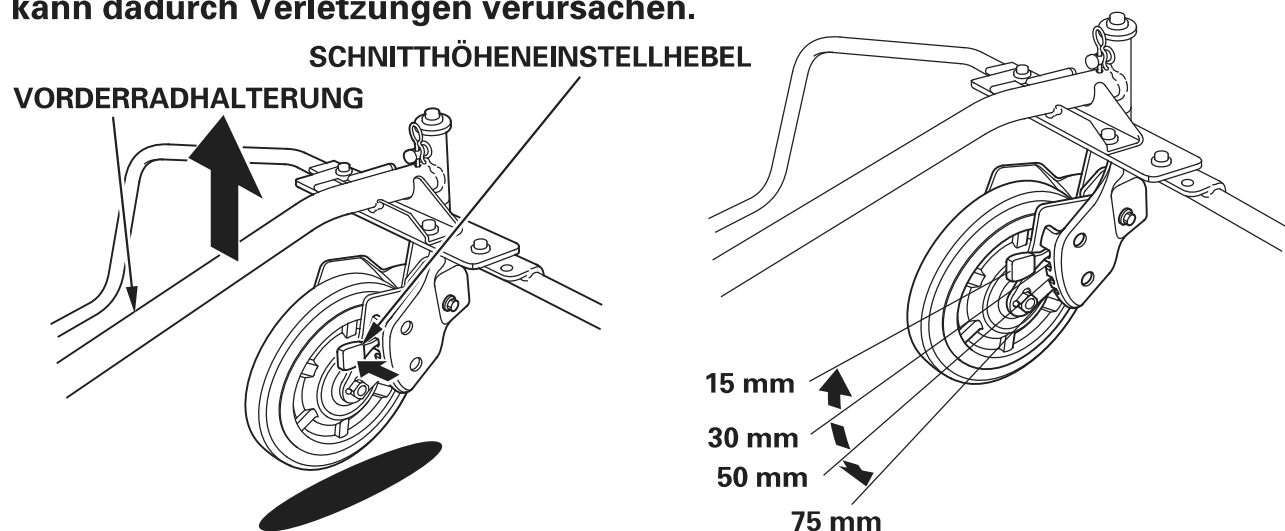
Den Motor abstellen, bevor die Schnitthöhe eingestellt wird.

Vorderrad:

Das Vorderrad etwas vom Boden abheben, indem der Wiesenmäher an der Vorderradstrebe hochgezogen wird, bevor der Schnitthöhen-Einstellhebel in die gewünschte Stellung gebracht wird.

VORSICHT

Ohne entsprechende Entlastung schnappt der Wiesenmäher vorne wegen seines auf dem Rad ruhenden Gewichts zur untersten Stellung zurück und kann dadurch Verletzungen verursachen.

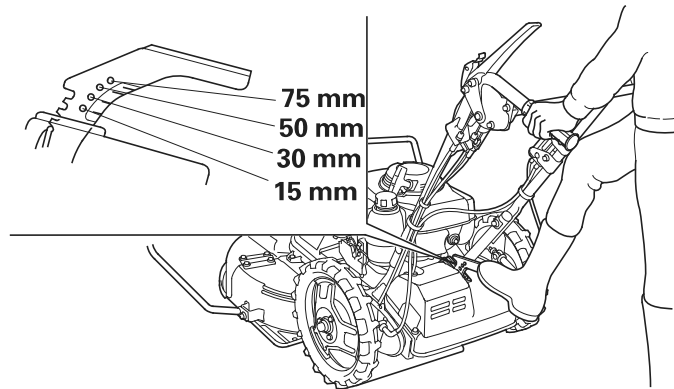


Hinterräder:

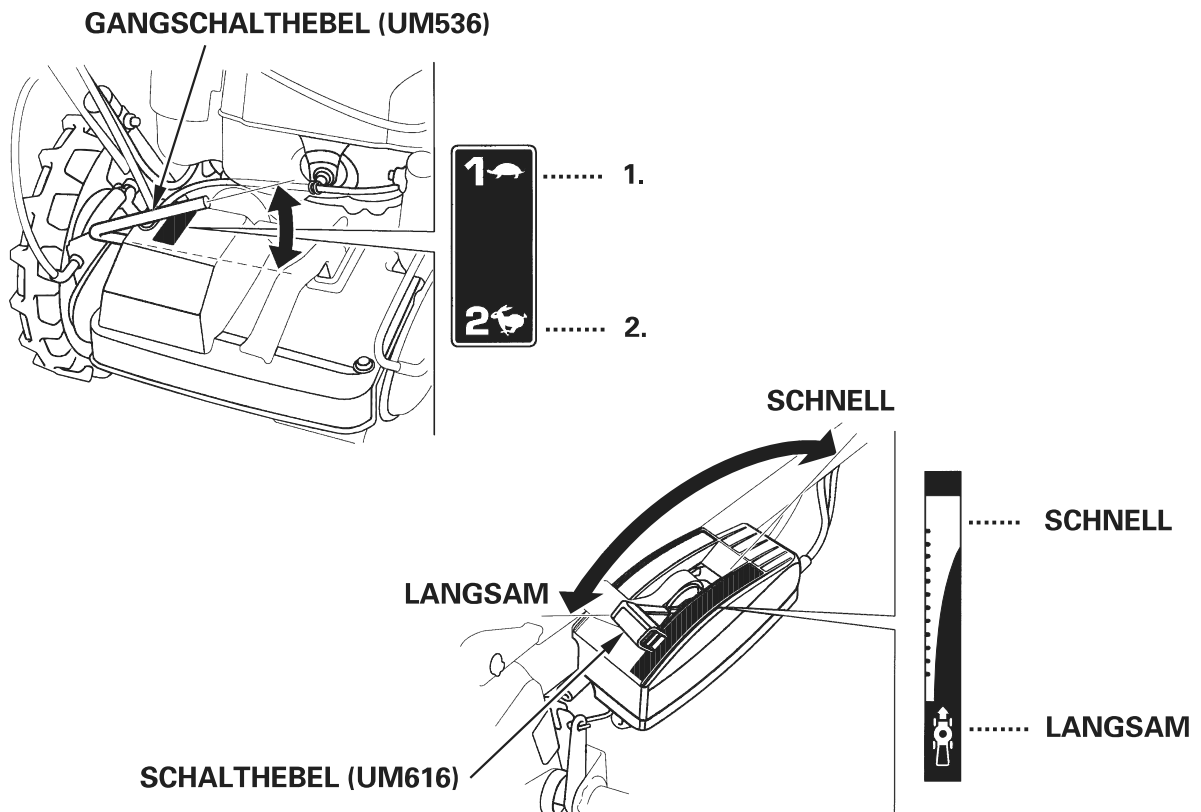
Die Griffstange bis zum Erzielen der richtigen Schnitthöhe nach oben oder unten bewegen, während dabei der Schnitthöhen-Einstellhebel ganz niedergedrückt wird.

VORSICHT

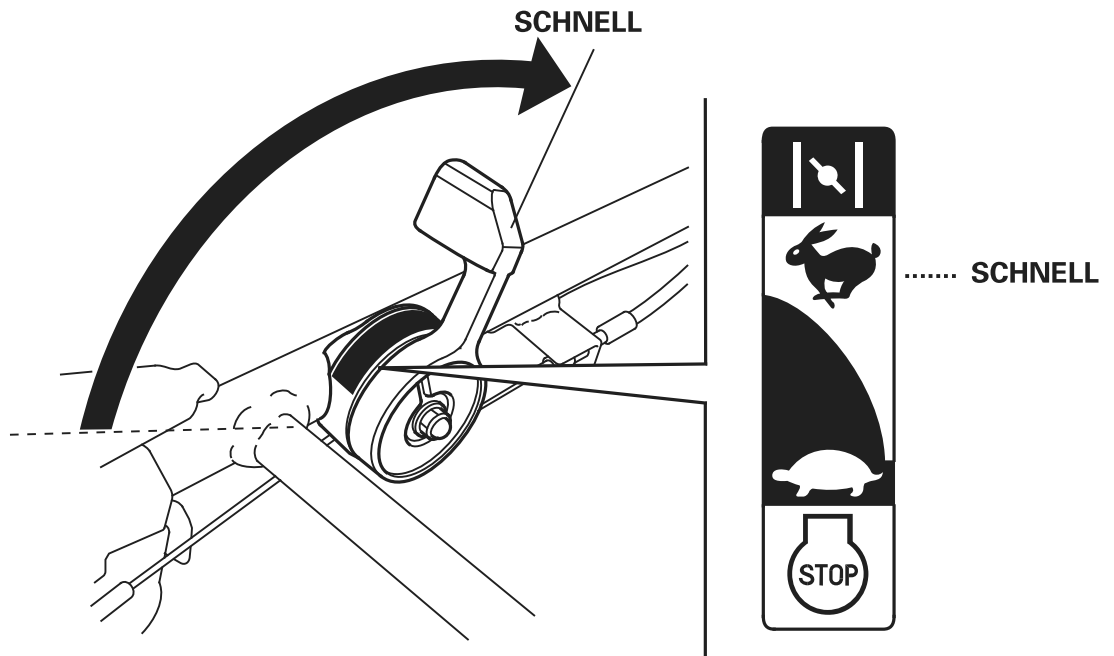
- Zum Betätigen des Schnitthöheneinstellhebels ist der Holm mit beiden Händen festzuhalten. Wenn der Holm nicht festgehalten wird, schnappt das Wiesenmäherheck zur untersten Stellung zurück.
- Dieses Verfahren darf nicht an einem Hang oder auf lockerem bzw. unebenen Untergrund durchgeführt werden.



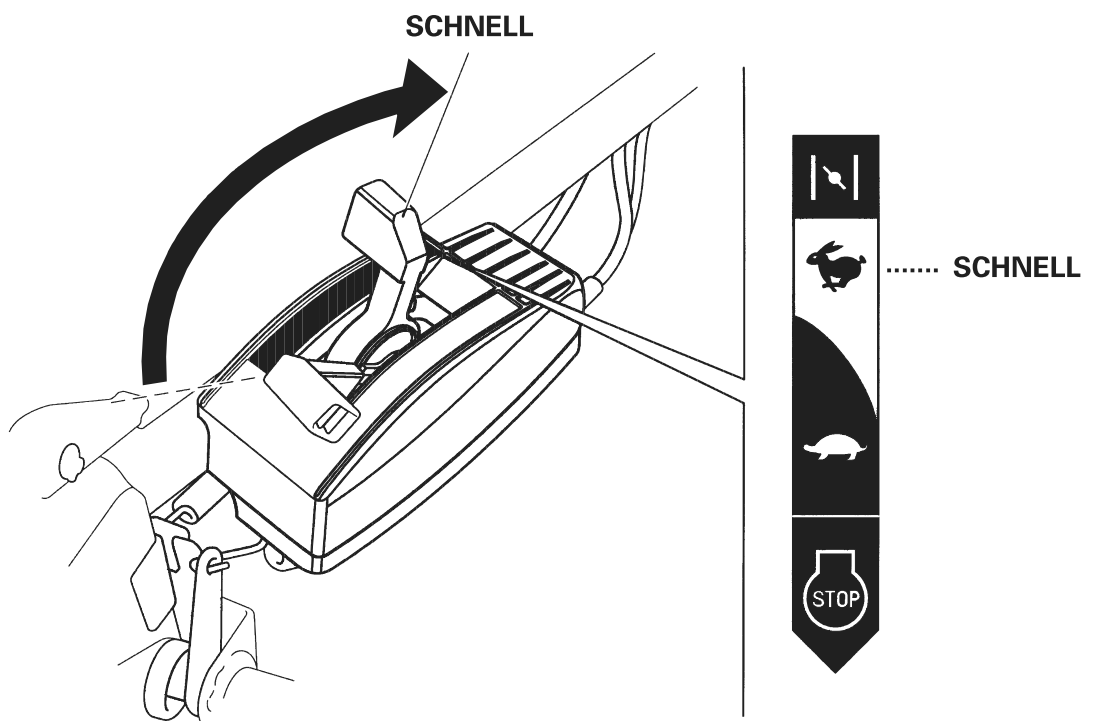
2. Den Gangschalthebel zur gewünschten Stellung des Schalthebels bewegen.



3. Den Gashebel zu HIGH bewegen.

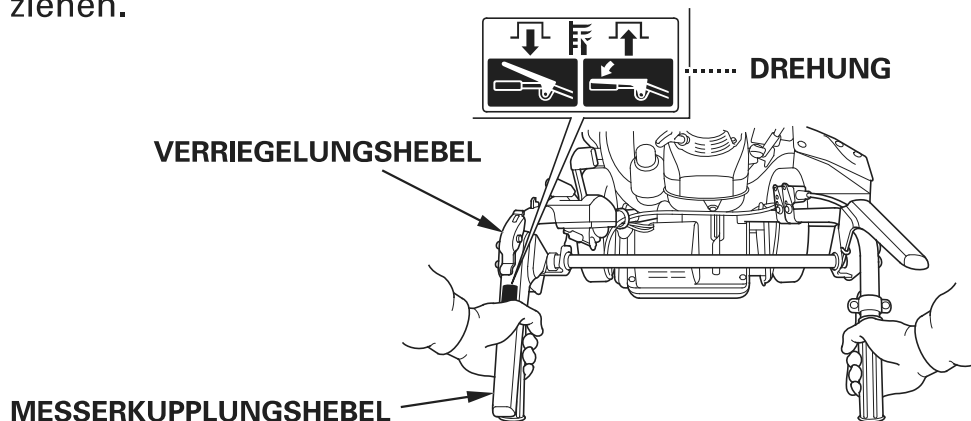


UM536

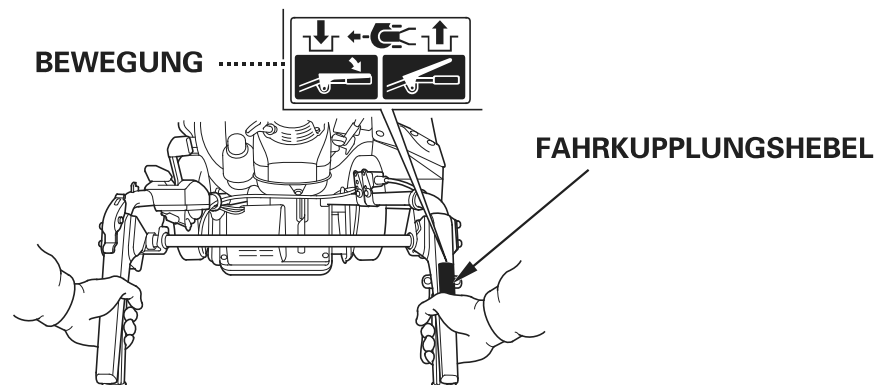


UM616

4. Den Verriegelungshebel entsichern, dann den Messerkupplungshebel ziehen.



5. Den Antriebskupplungshebel anziehen.

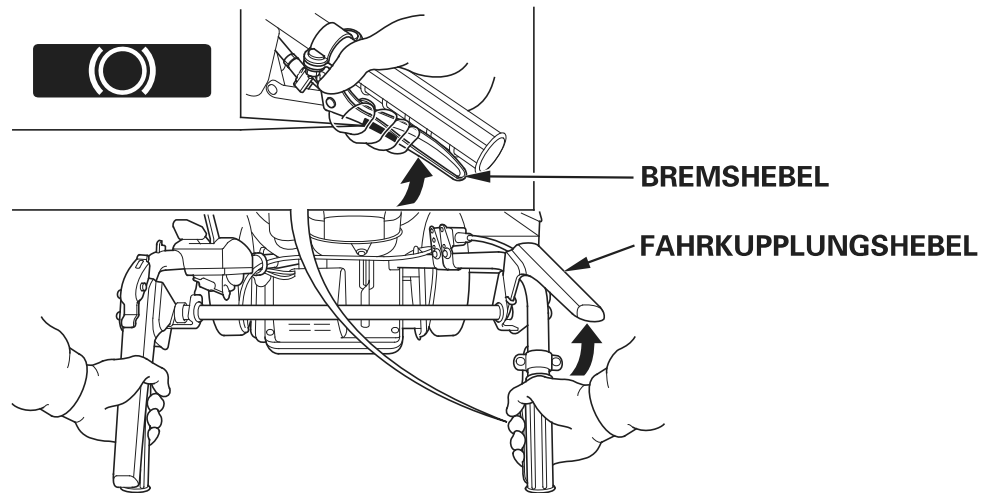


ZUR BEACHTUNG:

- Durch Ziehen des Antriebskupplungshebels wird der Messerkupplungshebel fixiert. Sie können daher den Mäher bedienen, ohne den Messerkupplungshebel mit der rechten Hand anzuziehen. Messer und Mäher stoppen, wenn der Antriebskupplungshebel losgelassen wird. (UM616)
- Um den Hochleistungsmäher ohne Einrücken des Schneidmessermechanismus zu bewegen, nur den Antriebskupplungshebel anziehen. Dadurch kann der Mäher zur Mähfläche und wieder zurückgefahren werden.
- Um das Messer ohne Einrücken des Antriebsmechanismus zu verwenden, nur den Messerkupplungshebel anziehen. Dadurch kann der Mäher während des Mähens manuell gelenkt werden.
- Um den Mäher zu bewegen und gleichzeitig zu mähen, den Messerkupplungshebel anziehen, das Messer auf Touren kommen lassen, dann den Antriebskupplungshebel anziehen.
- Wenn der Wiesenmäher mit einer Hand bewegt wird, nicht rechts neben dem Mäher gehen.

6. Zum Anhalten des Messers und der Antriebsräder beide Kupplungshebel loslassen.

7. Zum Stoppen des Mähers an einem Gefälle den Antriebskupplungshebel loslassen und den Bremshebel ziehen (nur EBE-Typ).



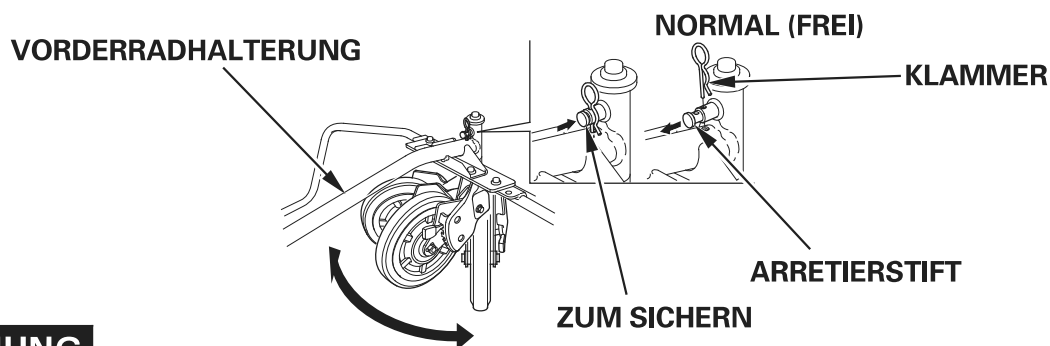
ZUR BEACHTUNG:

- Vor Betätigung der Bremse unbedingt die Antriebskupplung ausrücken. Durch gleichzeitige Betätigung des Brems- und Antriebskupplungshebels kann das Getriebe beschädigt werden. Beim Modell Typ EBE wird die Antriebskupplung automatisch ausgerückt, wenn der Bremshebel betätigt wird. Sollte die Antriebskupplung automatisch ausgerückt werden, den Antriebskupplungshebel loslassen, dann sofort wieder ziehen, um die Fahrt fortzusetzen.
- Durch Starten des Mähers bei betätigtem Bremshebel würde der Getriebemechanismus schwer beschädigt werden.
- Unbedingt die Antriebskupplung ausrücken, bevor ein Hang abgefahren wird. Die Geschwindigkeit dann durch sorgfältiges Betätigen des Bremshebels regulieren.

An Abhängen

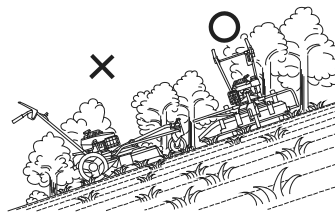
Bei Mähen an einem Hang unbedingt das Vorderrad mit dem Verriegelungsbolzen fixieren, sodass es sich nicht von Seite zu Seite bewegen kann. Um das Mähen an Hängen zu erleichtern, empfiehlt es sich, ein optionales Bremssystem (EE-Typ) nachzurüsten, oder einen Mäher zu verwenden, der serienmäßig mit dem System ausgestattet ist (EBE-Typ).
Verriegeln des Vorderrads:

Das Vorderrad so bewegen, dass es sich genau unter der Vorderradstrebe befindet. Die Klammer herausziehen, und den Verriegelungsstift hineindrücken. Wenn es schwierig ist, den Verriegelungsstift einzusetzen, das Vorderrad nach rechts oder links bewegen, um das Stiftloch in die richtige Lage zu bringen. Darauf achten, die Klammer fest anzubringen.



⚠️ WARNUNG

- Beim Mähen an einem Abhang quer zum Hang mähen (in gleichen Abständen) und nicht auf und ab.
- Sehr vorsichtig sein, wenn die Fahrtrichtung des Hochleistungsmähers an einem Abhang geändert wird.
- Den Wiesenmäher nicht an einem Gefälle mit über 20° (36%) einsetzen.
- An einem Abhang stets die Geschwindigkeit vermindern.
- An einer Steigung kann es vorkommen, dass sich der Wiesenmäher nicht rückwärts bewegt, weil die Räder blockieren, auch wenn der Antriebskupplungshebel losgelassen wird. In diesem Fall heben Sie die Radblockierung auf, indem Sie den Wiesenmäher leicht nach vorne schieben. Hierbei ist Vorsicht angebracht, da sich der Wiesenmäher plötzlich in Bewegung setzen und zu einer Gefahr werden kann.



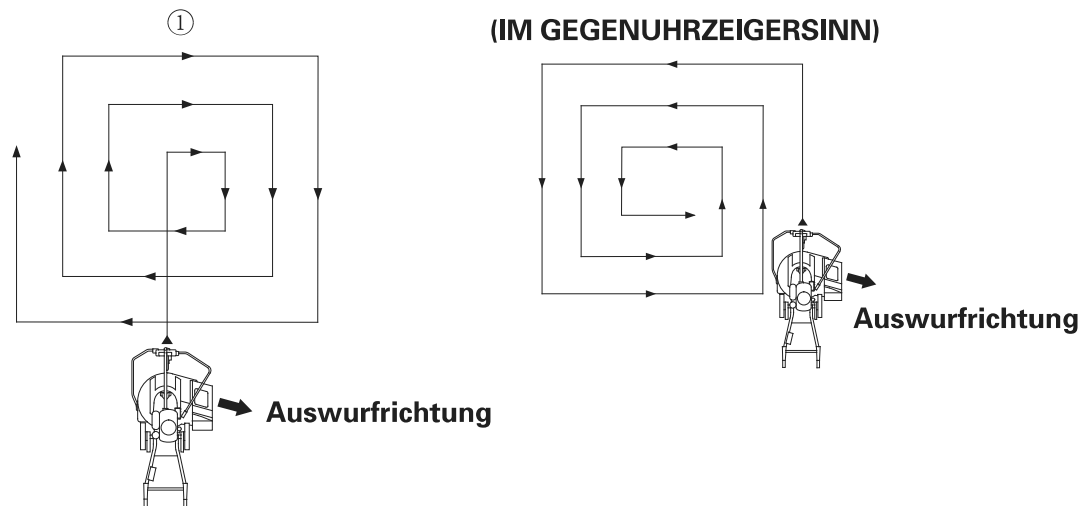
- Beim Mähen an unebenen Stellen reduzieren Sie stets die Geschwindigkeit, halten Sie die Holme des Wiesenmähers gut fest, und achten Sie auf sicheren Tritt.

<Mähmuster>

Um das gemähte Gras möglichst effizient auszuwerfen, empfehlen wir, gemäß einem der folgenden Mähmuster vorzugehen.

① (IM UHRZEIGERSINN)*

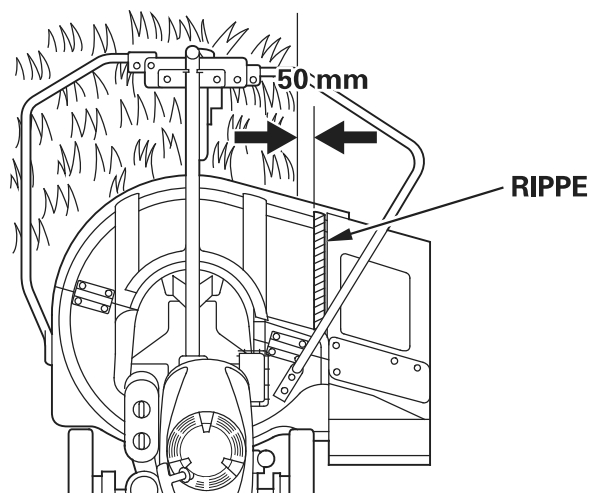
* Bei Benutzung dieses Mähmusters beginnt der Mäher das gemähte Gras nach Durchfahren der mittleren Fläche effizienter auszuwerfen.



Beim Mähen unter einem Baum bzw. in der Nähe eines Zauns oder einer Hecke nur den Messerkupplungshebel ziehen, und den Wiesenmäher von Hand schieben.

<Schnittbreite>

Der Mäher schneidet bis zu einem 50 mm von der Rippe am Gehäuse gelegenen Punkt. Dieser Punkt dient als Anhalt zum Ausrichten des Wiesenmähers auf eine sorgsam zu bearbeitende Fläche.

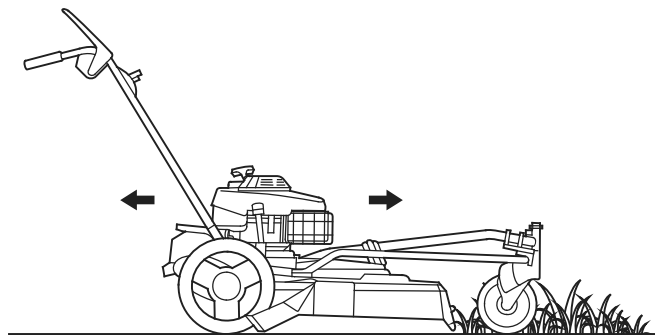


ZUR BEACHTUNG:

Beim Mähen ist es wichtig, dass sich das Messer schnell drehen kann. Bei der Wahl der Motordrehzahl und der Gänge darauf achten, den Grastyp und die Art des Geländes zu berücksichtigen.

Wenn die Motordrehzahl während des Mähens abfällt, eines der folgenden Verfahren anwenden.

- Den Antriebskupplungshebel loslassen und warten, bis der Motor wieder seine Betriebsdrehzahl erreicht hat, bevor das Mähen fortgesetzt wird.

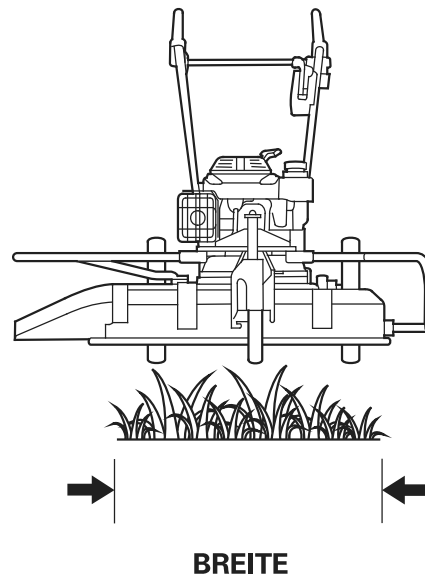
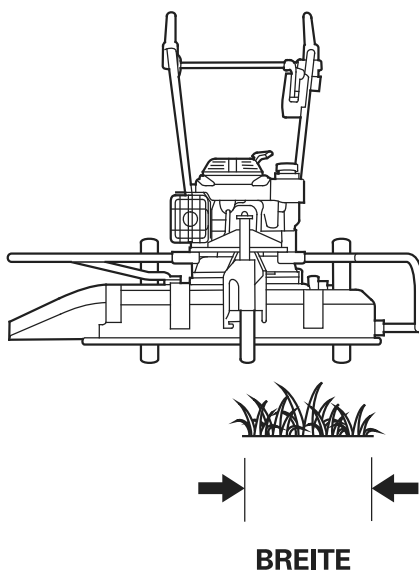


- Den Mäher mit der Hand mit einer Geschwindigkeit schieben, bei der die Motordrehzahl nicht abfällt.
- Verkleinerung der Schnittbreite.

Beispiel

Halbe Schnittbreite

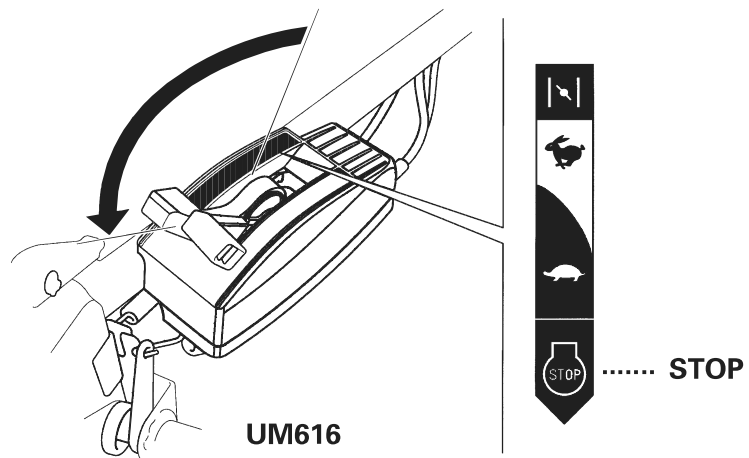
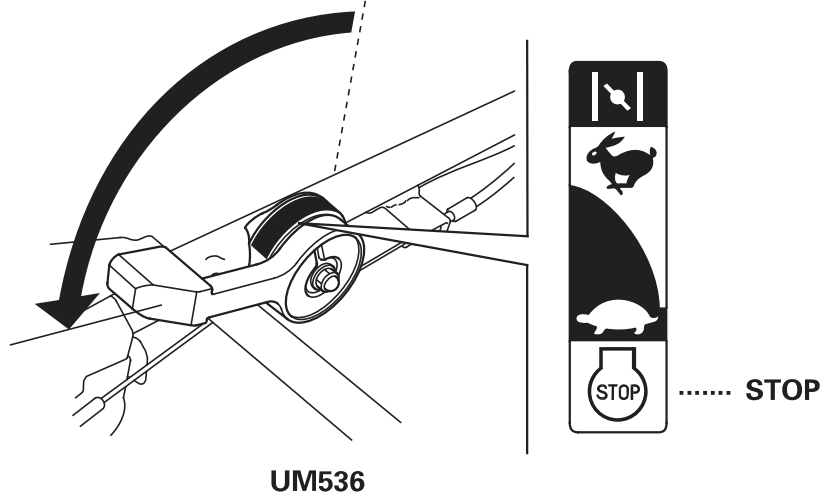
Volle Schnittbreite



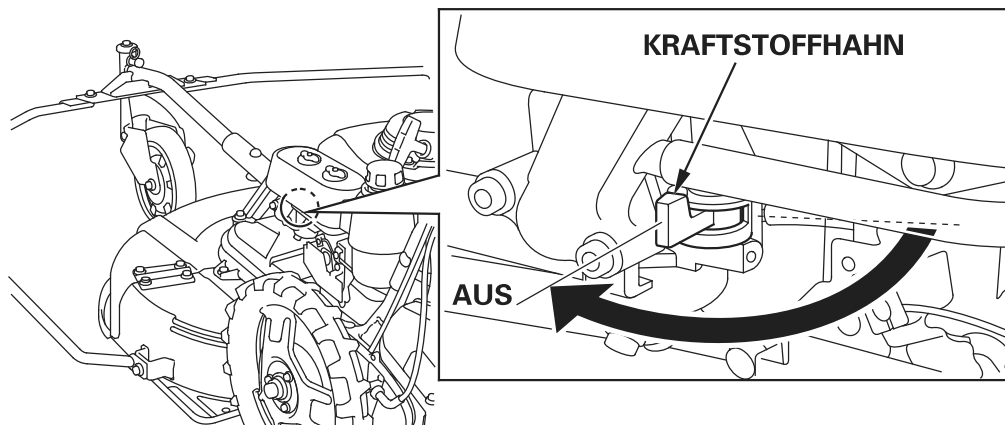
- Erhöhung der Schnitthöhe (siehe Seite 30–31).

9. ABSTELLEN DES MOTORS

1. Beide Kupplungshebel loslassen.
2. Den Gashebel zur Stellung STOP bewegen.



3. Den Benzinahn auf OFF (Zu) einstellen.



▲WARNUNG

Bevor irgendwelche Wartungsarbeiten ausgeführt werden, den Motor abstellen und den Zündkerzenstecker abziehen, um sicherzustellen, dass der Motor nicht versehentlich anspringt.

VORSICHT

Zur Wartung und Reparatur verwenden Sie nur Originalteile Honda Genuine oder gleichwertige Teile. Durch den Gebrauch von Austauschteilen, die Hondas Qualitätsnormen nicht erfüllen, kann der Wiesenmäher Schaden nehmen.

Inspektion und Einstellung der Geräte Honda UM536/UM616 in regelmäßigen Abständen sind Voraussetzung für eine andauernd hohe Leistung. Regelmäßige Wartung trägt auch zu einer langen Lebensdauer bei. Die erforderlichen Wartungsintervalle und die Art der durchzuführenden Wartungsarbeiten werden in der Tabelle auf der folgenden Seite beschrieben.

Um eine längere Betriebslebensdauer und höhere Leistung zu gewährleisten, die Unterseite des Mähergehäuses sauber und frei von Grasresten halten, indem diese nach Verwendung des Mähers mit einem Schlauch abgespritzt und/oder mit einer Drahtbürste und einem Schaber gesäubert wird.

Wartungsplan

REGELMÄSSIGE WARTUNGSPERIODE (3) Die Arbeiten zum angegebenen Monats- oder Betriebsstundenintervall ausführen, je nachdem, welches zuerst eintrifft. GEGENSTAND		Bei jedem Gebrauch	Erster Monat oder 20 Stunden.	Alle 3 Monate oder 50 Stunden	Alle 6 Monate oder 100 Stunden	Jedes Jahr oder alle 200 Stunden
Motoröl	Füllstand kontrollieren	○				
	Wechseln		○		○	
Luftfilter	Überprüfen	○				
	Reinigen			○ (1)		
	Auswechseln					○
Getriebeöl (UM616)	Füllstand kontrollieren					○ (2)
	Wechseln	Alle 1000 Stunden (2)				
Messer und Messerhalterschraube, fester Sitz, Zustand des Messers	Überprüfen	○				
Seitenschutzgummi	Überprüfen	○				
Seitengummi und Auswurfadapter	Überprüfen	○				
Hinterer Schutzgummi	Überprüfen	○				
Außenfläche, Untergehäuse	Reinigen	○				
Messerriemen	Überprüfen - einstellen				○ (2)	
Messerkupplungsseilzug	Überprüfen - einstellen				○	
Antriebskupplungsseilzug (UM536)	Überprüfen - einstellen				○	
Schaltzug (UM616)	Überprüfen - einstellen		○		○	
Gasseilzug	Überprüfen - einstellen				○ (2)	
Bremseilzug (Nur EBE-Typ)	Überprüfen - einstellen		○		○	
Antriebskupplungshebel-Abstellsystem (Nur EBE-Typ)	Überprüfen - einstellen				○ (2)	
Bremstrommel- und Bremsbackenbelag-Abnutzung (Nur EBE-Typ)	Überprüfen					○ (2)
Zündkerze	Überprüfen - einstellen				○	
	Auswechseln					○
Funkenschutz (optionale Teile)	Reinigen				○ (4)	
Leerlaufdrehzahl	Überprüfen - einstellen					○ (2)
Ventilspiel	Überprüfen - einstellen					○ (2)
Brennraum	Reinigen	Alle 250 Stunden (2)				
Kraftstofftank u. -filter	Reinigen					○ (2)
Kraftstoffleitung	Überprüfen	Alle 2 Jahre (erforderlichenfalls auswechseln) (2)				

(1) Bei Einsatz in staubigen Gebieten häufiger warten.

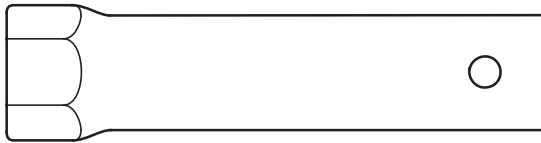
(2) Diese Wartungsarbeiten sollten von Ihrem Wartungshändler ausgeführt werden.

(3) Bei kommerzieller Anwendung ein Betriebsstundenprotokoll führen, um die richtigen Wartungsintervalle bestimmen zu können.

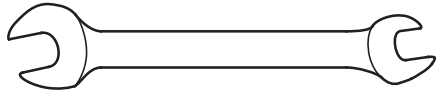
(4) In Europa und anderen Ländern, wo die Maschinenrichtlinie 2006/42/EC anzuwenden ist, empfiehlt es sich, diese Reinigung von Ihrer Kundendienstwerkstatt vornehmen zu lassen.

Werkzeugsatz

Die mitgelieferten Werkzeuge sind zum Ausführen bestimmter regelmäßiger Wartungsarbeiten, einfacher Einstellungen und Reparaturen erforderlich.



ZÜNDKERZENSCHLÜSSEL



10 × 12-mm- SCHRAUBENSCHLÜSSEL

1. Motorölwechsel

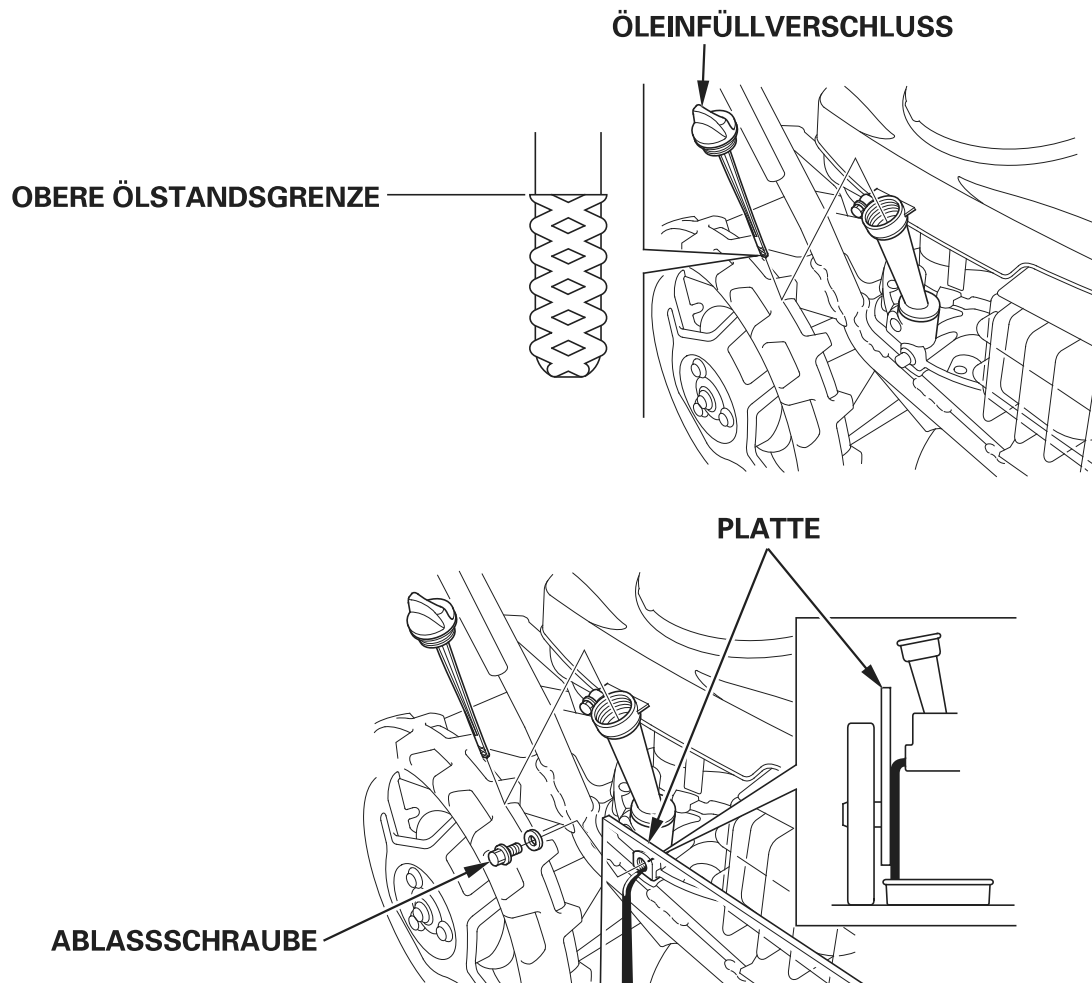
ZUR BEACHTUNG:

- Das Öl ablassen, während der Motor noch warm ist, um ein schnelles und vollständiges Ablassen zu gewährleisten.
- Bevor Öl abgelassen wird, Schnitthöheneinstellhebel in die höchste Position bringen. Darauf achten, dass kein Öl auf die Gummireifen gerät. Die Reifen erforderlichenfalls mit einem Lappen oder einer Holzplatte abdecken.

1. Öleinfüllverschluss und Ablassschraube abnehmen, um das Öl in einen geeigneten Behälter laufen zu lassen.
2. Die Ablassschraube wieder fest anziehen.
3. Empfohlenes Öl bis zur oberen Pegelmarkierung am Ölmesstab einfüllen. (Siehe Seite 20). Den Öleinfüllverschluss wieder fest anziehen.

MOTORÖL-FÜLLMENGE: 0,65 L

Waschen Sie nach dem Umgang mit Altöl Ihre Hände mit Wasser und Seife.



ZUR BEACHTUNG:

Bitte beachten Sie bei der Beseitigung des Altöls die entsprechenden Umweltschutzbestimmungen. Wir empfehlen, das Öl in einem verschlossenen Behälter zu einer Altöl-Sammelstelle zu bringen. Das gebrauchte Motoröl nicht in den Abfall werfen oder in die Kanalisation, den Abfluss oder auf den Boden gießen.

2. Reinigen des Luftfilters

Durch einen schmutzigen Luftfilter wird die Luftzufuhr zum Vergaser verringert. Um eine Betriebsstörung des Vergasers zu vermeiden, den Luftfilter regelmäßig reinigen. Bei Betrieb des Mähers in einer äußerst staubigen Umgebung den Luftfilter häufiger reinigen.

▲ WARNUNG

Zum Reinigen der Luftfiltereinsätze niemals Benzin oder Lösungsmittel mit niedrigem Flammpunkt verwenden.

VORSICHT

Den Motor niemals ohne Luftfilter laufen lassen. Dies führt zu schnellem Motorverschleiß.

Überprüfung:

Die Einsätze aus ihren Halterungen entfernen. Die Schaumstoff- und Papiereinsätze des motorseitigen Filters voneinander trennen.

Die Einsätze sorgfältig auf Löcher oder Risse überprüfen, und diese bei Beschädigung auswechseln.

Reinigen:

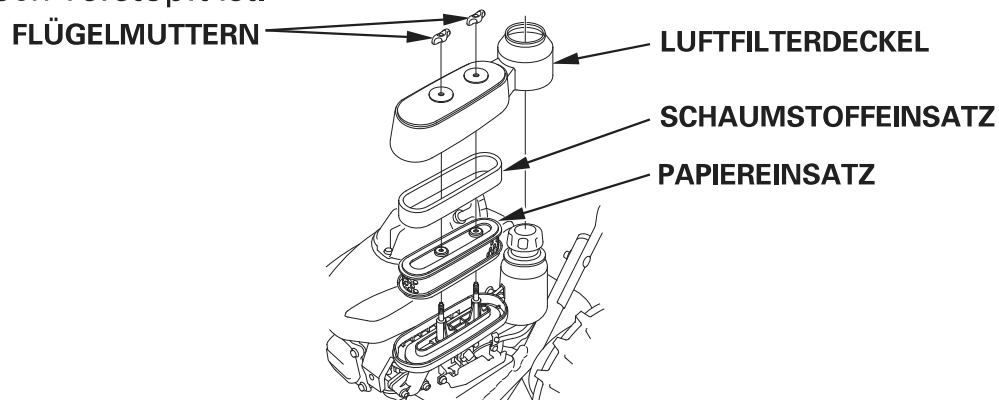
Schaumstoffeinsatz

In warmer Seifenlauge reinigen, spülen und vollständig trocknen lassen. Oder in Lösungsmittel mit hohem Flammpunkt reinigen, und dann trocknen lassen. Den Einsatz in sauberes Motoröl tauchen, dann jegliches überschüssige Öl herausdrücken. Wenn zu viel Öl im Schaum verblieben ist, qualmt der Motor beim ersten Starten.

Papiereinsatz

Den Einsatz mehrmals leicht auf einer harten Oberfläche ausklopfen, um überschüssigen Schmutz zu entfernen, oder Druckluft von innen nach außen durch den Filter blasen. Schmutz niemals abzubürsten versuchen; durch Bürsten wird der Schmutz in die Fasern gedrückt.

Den Einsatz austauschen, wenn er nach Durchführung des obigen Verfahrens immer noch verstopft ist.



3. Aus- und Einbauen des Messers

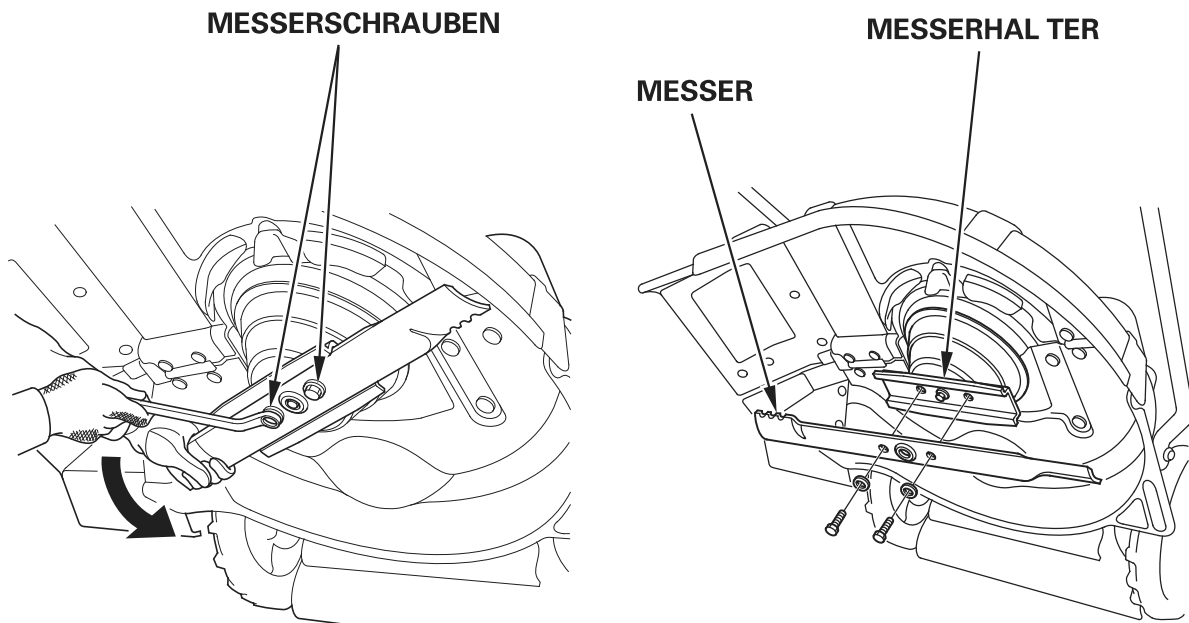
▲ WARNUNG

Zum Vermeiden einer schweren Körperverletzung den Zündkerzenstecker abziehen, um ein versehentliches Anlassen zu verhindern, und dicke Handschuhe tragen, um die Hände vor dem Schneidmesser zu schützen.

Ausbauen:

1. Den Wiesenmäher nach hinten kippen (siehe Seite 24).
2. Das Messer festhalten, und die beiden Messerschrauben abschrauben.
3. Das Messer entfernen.

Die Abbildungen zeigen den Mäher mit Messerschraubenpositionen und mit abgenommenen Schrauben.

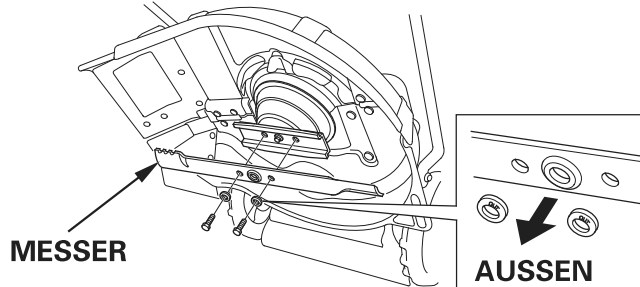


Einbauen:

VORSICHT

Ein Original-Honda-Ersatzmesser oder ein gleichwertiges Messer verwenden.

1. Schmutz und Gras von Messer, Messerhalter und Innenseite des Mähdecks entfernen.
2. Das Messer gemäß folgender Beschreibung einbauen.



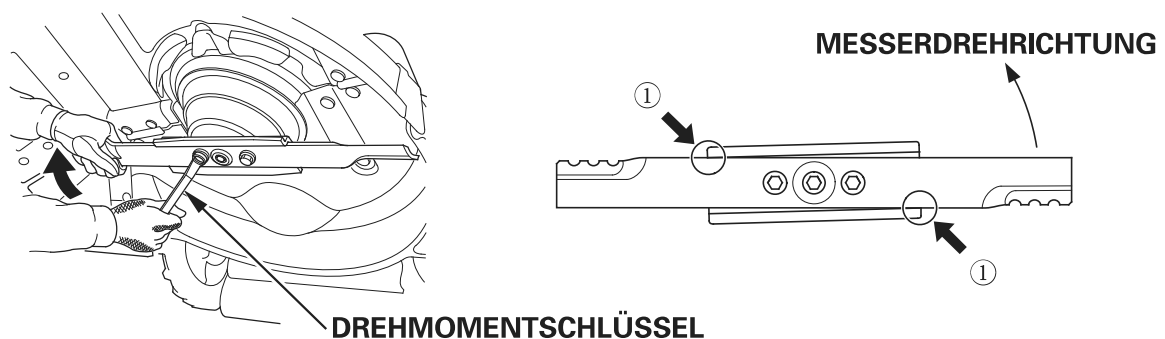
VORSICHT

Da die Messerschrauben speziell für diesen Verwendungszweck vorgesehen sind, dürfen diese nicht durch andere Schrauben ersetzt werden.

3. Das Ende des Messers mit der Hand festhalten, und die Messerschrauben auf das vorgeschriebene Anzugsdrehmoment anziehen.

Anzugsdrehmoment der Messerschrauben: 54 N·m (5,5 kgf·m)

- (1) An den durch Pfeile angezeigten Stellen sollte kein Zwischenraum zwischen dem Messer und Messerhalter vorhanden sein.



4. Nach dem Einbauen des Messers sicherstellen, dass es nicht mit dem Gehäuse in Berührung kommt. Wenn das Messer mit dem Gehäuse in Berührung kommt, wenden Sie sich bitte an Ihren Honda-Wiesenmäher-Händler.

⚠ WARNUNG

Ein verbogenes Messer kann die Ursache einer schweren Körperverletzung oder eines Unfalls sein.

4. Warten der Zündkerze

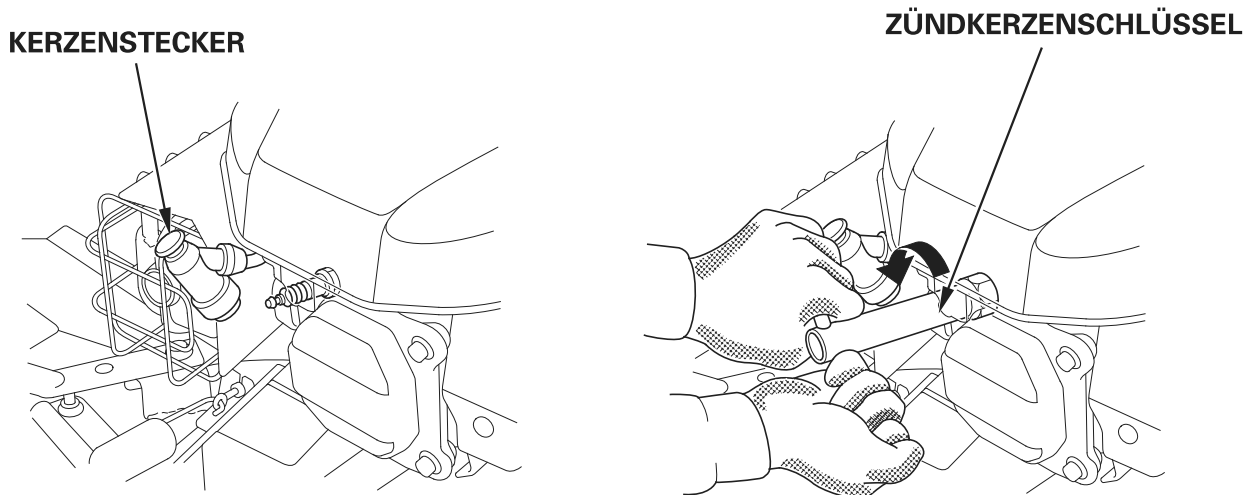
Empfohlene Zündkerze: BPR5ES (NGK)
W16EPR-U (DENSO)

Um einen einwandfreien Motorlauf zu gewährleisten, muss der Elektrodenabstand stimmen und die Zündkerze frei von Ablagerungen sein.

⚠ WARNUNG

Wenn der Motor kurz vorher in Betrieb war, ist der Schalldämpfer sehr heiß. Den Schalldämpfer daher nicht berühren.

1. Den Zündkerzenstecker abziehen.
2. Alle Verschmutzungen vom Zündkerzensockel entfernen.
3. Die Zündkerze mit einem Zündkerzenschlüssel herauserschrauben.

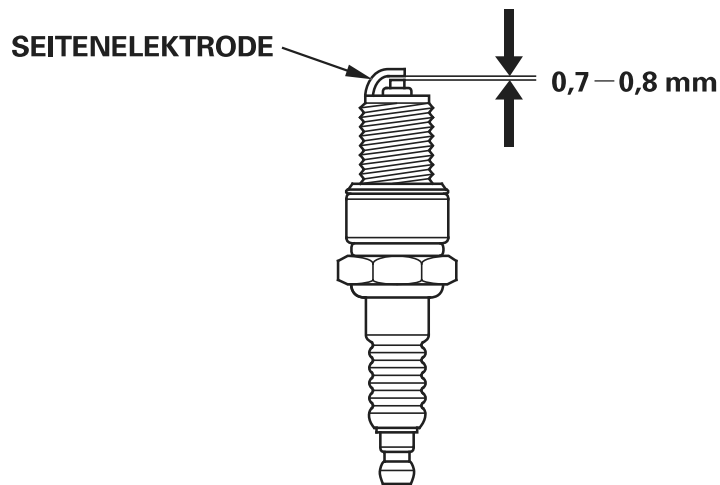


4. Die Zündkerze visuell überprüfen. Die Zündkerze wegwerfen, wenn eine Abnutzung festzustellen bzw. der Isolator rissig oder abgesplittert ist. Die Zündkerze mit einer Drahtbürste reinigen, wenn diese weiterverwendet wird.

5. Den Elektrodenabstand mit einer Fühlerlehre messen.

Den Abstand erforderlichenfalls durch vorsichtiges Biegen der Masselektrode berichtigen.

Der Elektrodenabstand sollte betragen: 0,7–0,8 mm



6. Die Zündkerze mit der Hand hineinschrauben, um eine Gewindeüberschneidung zu vermeiden.

7. Nachdem eine neue Zündkerze bis zum Aufsitzen mit der Hand hineingeschraubt worden ist, sollte diese mit einem Zündkerzenschlüssel um eine weitere 1/2 Umdrehung festgezogen werden, um ihre Unterlagscheibe zusammenzudrücken.

Wird eine bereits verwendete Zündkerze bis zum Aufsitzen hineingeschraubt, ist nur noch 1/8 bis 1/4 Umdrehung erforderlich.

VORSICHT

- Die Zündkerze muss fest angezogen sein. Eine nicht richtig angezogene Zündkerze kann sehr heiß werden und möglicherweise den Motor beschädigen.
- Niemals eine Zündkerze mit falschem Wärmewert verwenden.

5. Überprüfen und Einstellen des Messerkupplungsseilzugs

Der Messerantriebsriemen kann auf den Riemenscheiben schleifen oder die Messerkupplung wird nicht ausgerückt (das Messer kommt selbst nach Ausrücken der Kupplung nicht zum Stillstand), wenn der Messerkupplungsseilzug nicht richtig eingestellt ist.

VORSICHT

Den Seilzug nachstellen, wenn sich der Arretierhebel nicht vollständig in die Sperrposition (LOCK) zurückbewegt. Wenn dieser Schritt unterlassen wird, rutscht der Riemen durch, was die Lebensdauer des Riemens verkürzt.

(Überprüfen und Einstellen)

Den Messerkupplungsseilzug alle 100 Betriebsstunden überprüfen und diesen erforderlichenfalls neu einstellen.

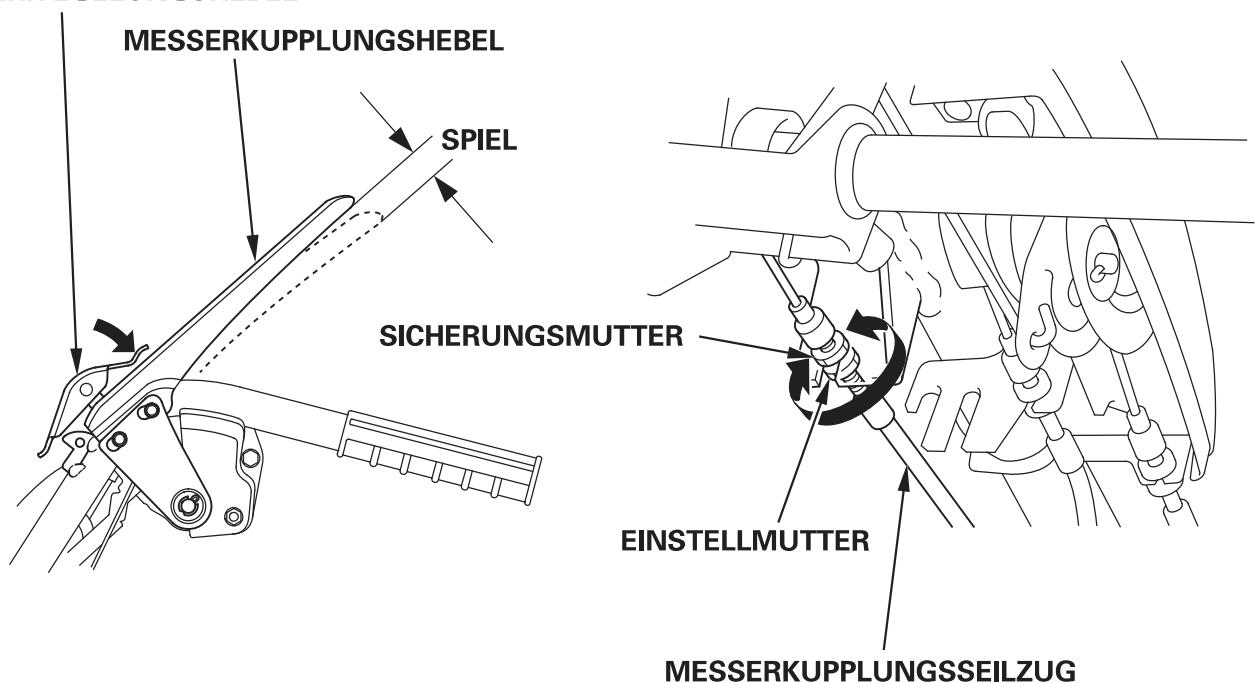
(Überprüfen)

Das Spiel des Messerkupplungshebels überprüfen. Das richtige Spiel am Hebelende beträgt: 5,0–10,0 mm

(Einstellen)

1. Die Sicherungsmutter lösen und die Einstellmutter hinein- oder herausdrehen, bis das korrekte Spiel erhalten ist.
2. Die Gegenmutter wieder fest anziehen.

VERRIEGELUNGSHEBEL



6. Überprüfen und Einstellen des Antriebskupplungsseilzugs (UM536)

Die Antriebskupplung schleift oder sie wird nicht ausgerückt, wenn der Kupplungsseilzug nicht richtig eingestellt ist.

(Überprüfen und Einstellen)

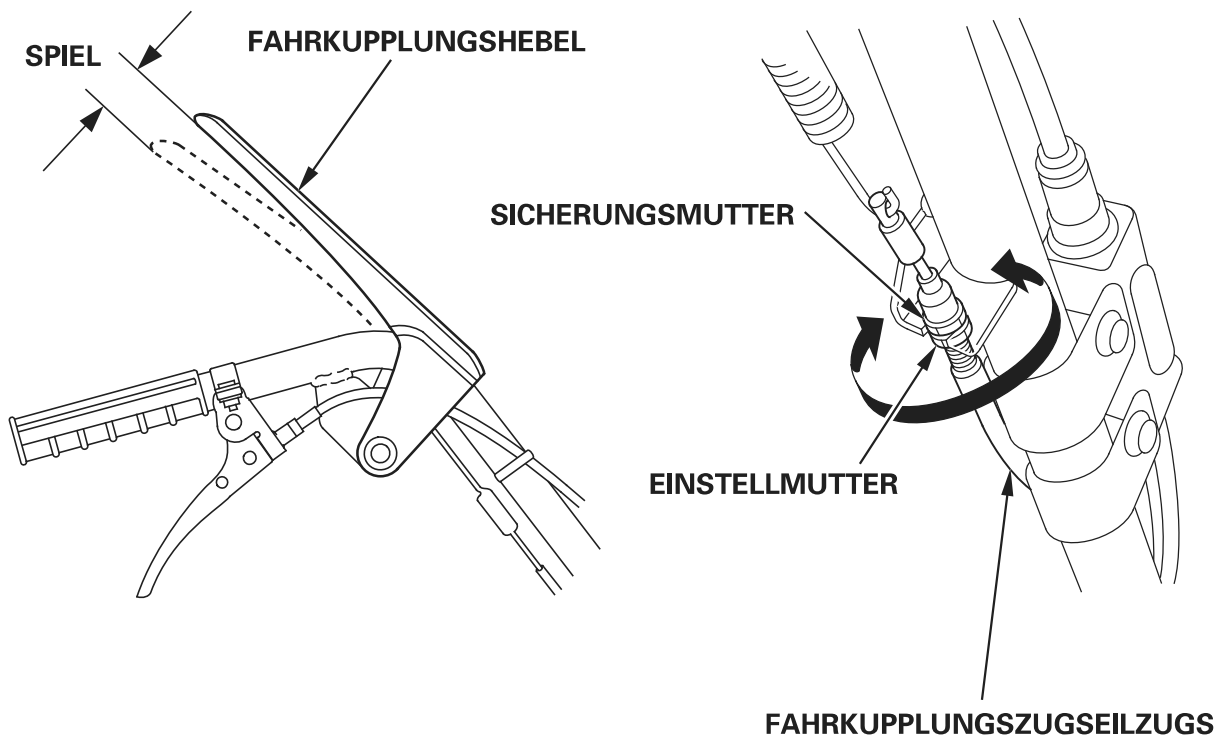
Den Antriebskupplungsseilzug alle 100 Betriebsstunden überprüfen und diesen erforderlichenfalls neu einstellen.

(Überprüfen)

Das Spiel des Antriebskupplungshebels überprüfen. Es sollte am Kupplungshebelende betragen: 5,0–10,0 mm

(Einstellen)

1. Die Gegenmutter lösen, und die Einstellmutter hinein- oder herausschrauben, bis das richtige Spiel erzielt wird.
2. Die Sicherungsmutter festziehen.



7. Überprüfung und Einstellung des Bremsseilzugs (EBE-Typ)

Richte Bremseneinstellung muss stets gewährleistet sein.

(Überprüfen und Einstellen)

Nach Ablauf der ersten 20 Betriebsstunden ist der Bremshebel zu überprüfen und einzustellen. Danach folgende Überprüfungen sind in Abständen von je 100 Stunden durchzuführen.

(Überprüfen)

Diese Prüfung auf trockenem, befestigten Untergrund vornehmen. Die Holmquerstange mit der linken Hand waagrecht nach hinten ziehen (das Vorderrad nicht vom Boden abheben), dann den Bremshebel langsam ziehen, bis die Hinterräder blockieren. Den Abstand "L" an der Stelle messen, wo die Räder blockieren. Der Abstand von der Spitze des Bremshebels bis zum Griff soll größer sein als: 35,0 mm

Wenn der Abstand kleiner als ist, muss eine Einstellung vorgenommen werden: 35,0 mm

(Einstellen)

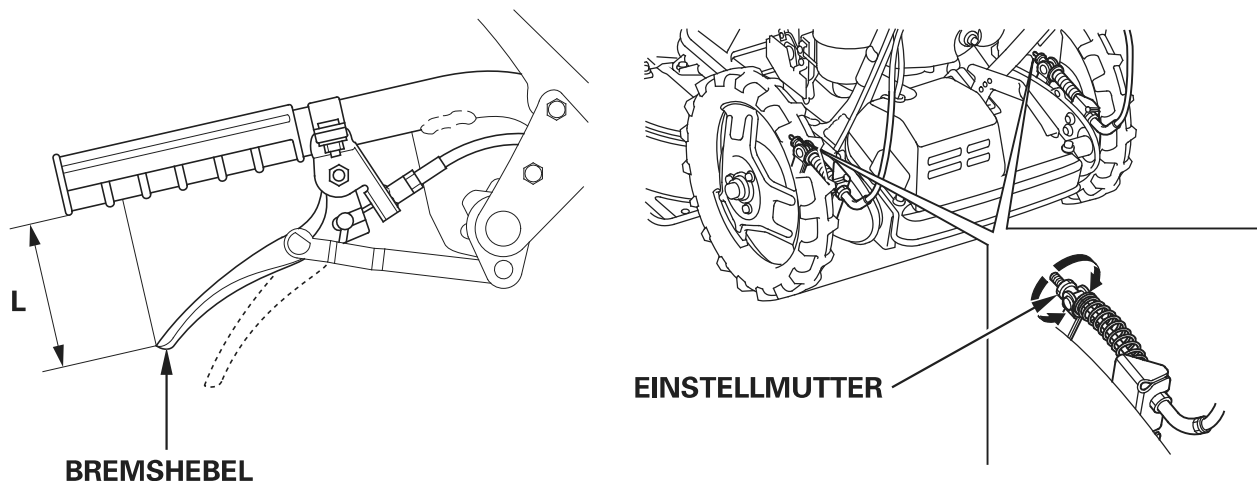
Einstellungen durch gleichmäßiges Drehen der Einstellmutter an beiden Bremsarmen vornehmen.

Abstand (L): 50,0 – 60,0 mm

Die Bremse einige Male betätigen und nach dem Loslassen des Bremshebels auf unbehinderte Drehung überprüfen.

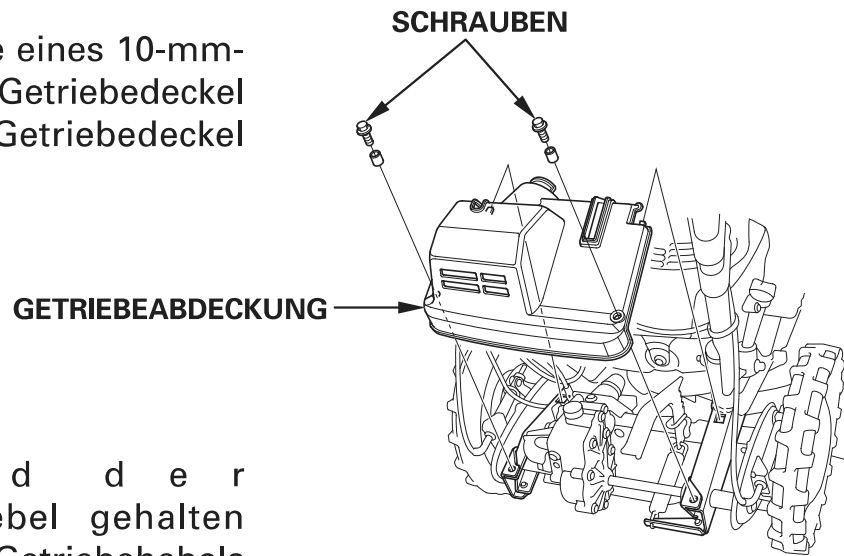
ZUR BEACHTUNG:

Wenn die richtige Einstellung nach diesem Verfahren nicht erhalten werden kann, wenden Sie sich bitte an Ihren autorisierten Honda-Händler.



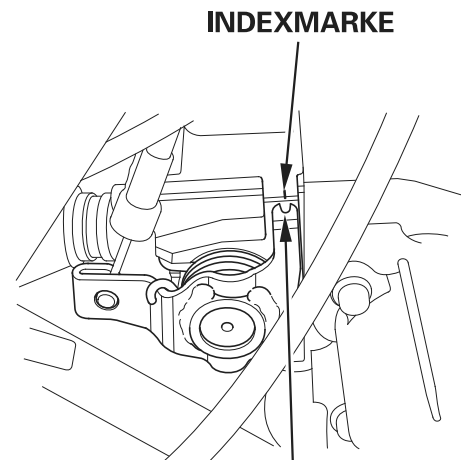
8. Überprüfung und Einstellung des Schaltseilzugs (UM616)

1. Die Schrauben mithilfe eines 10-mm-Steckschlüssels vom Getriebedeckel herausdrehen. Den Getriebedeckel abnehmen.



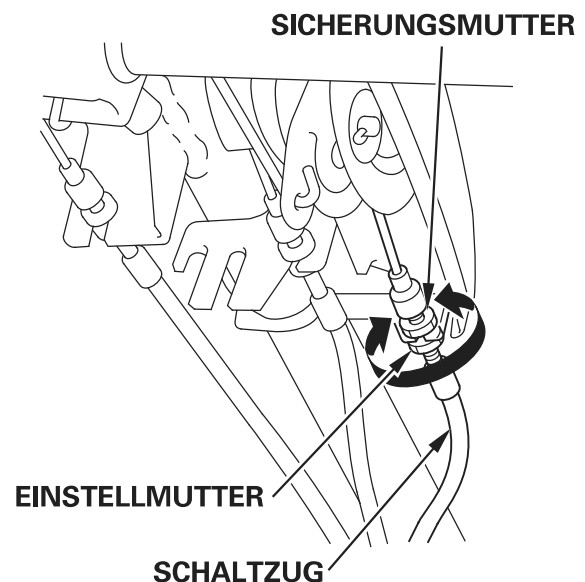
2. Während der Antriebskupplungshebel gehalten wird, die Stellung des Getriebehebels überprüfen.

Die Kerbe am Getriebehebel soll auf die Indexmarke am Getriebegehäuse ausgerichtet sein.



3. Wenn eine Einstellung erforderlich ist, die Schaltseilzuggegenmutter mit einem 10-mm-Schlüssel lösen und die Einstellmutter bedarfsgemäß nach oben oder unten bewegen. Die Gegenmutter anziehen und die Getriebehebelausrichtung nachkontrollieren.

4. Nachdem der Getriebearm genau ausgerichtet ist, den Motor starten und den Antriebskupplungshebel betätigen. Sicherstellen, dass der Antriebskupplungshebel richtig funktioniert. Wenn der Antriebskupplungshebel nach richtiger Einstellung des Seilzugs nicht richtig funktioniert, den Mäher von einer Honda-Wiesensäher-Vertragswerkstatt reparieren lassen.



9. Funkenschutz-Wartung (optionale Teile)

In Europa und anderen Ländern, wo die Maschinenrichtlinie 2006/42/EC anzuwenden ist, empfiehlt es sich, diese Reinigung von Ihrer Kundendienstwerkstatt vornehmen zu lassen.

▲ WARNUNG

- In manchen Gebieten ist die Verwendung eines Funkenfängers gesetzlich vorgeschrieben. Vor dem Betrieb die örtlichen Verordnungen und Vorschriften überprüfen. Der Funkenfänger ist als Sonderzubehör von Ihrem Honda Händler erhältlich.
- Nach dem Betrieb des Motors ist der Schalldämpfer sehr heiß. Vor dem Beginn der Arbeiten den Schalldämpfer abkühlen lassen.

VORSICHT

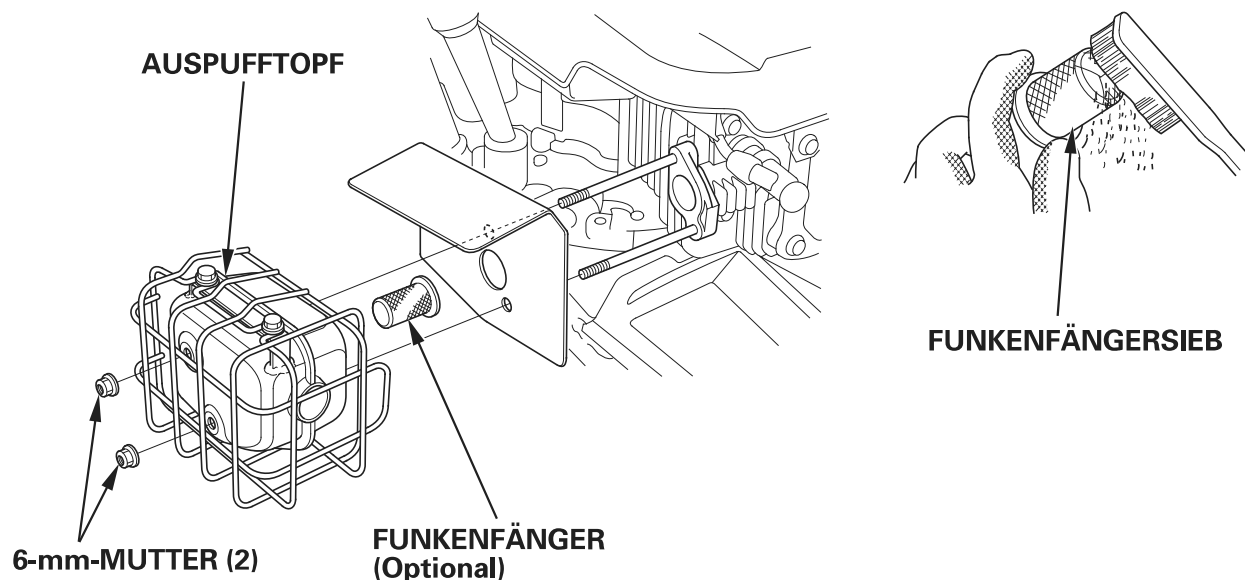
Der Funkenreiniger muss alle 100 Stunden gereinigt werden, um seine Leistungsfähigkeit aufrechtzuerhalten.

1. Die beiden Muttern (6 mm) losdrehen und den Schalldämpfer ausbauen.
2. Den Funkenfänger vom Schalldämpfer entfernen.

VORSICHT

Darauf achten, das Funkenfängersieb nicht zu beschädigen.

3. Auf Kohlenstoffablagerungen um die Auspufföffnung und den Funkenfänger überprüfen, und diese erforderlichenfalls reinigen.
4. Den Funkenfänger in den Schalldämpfer einsetzen.
5. Den Schalldämpfer einbauen und die beiden Muttern (6 mm) gut festziehen.



11. TRANSPORT/LAGERUNG

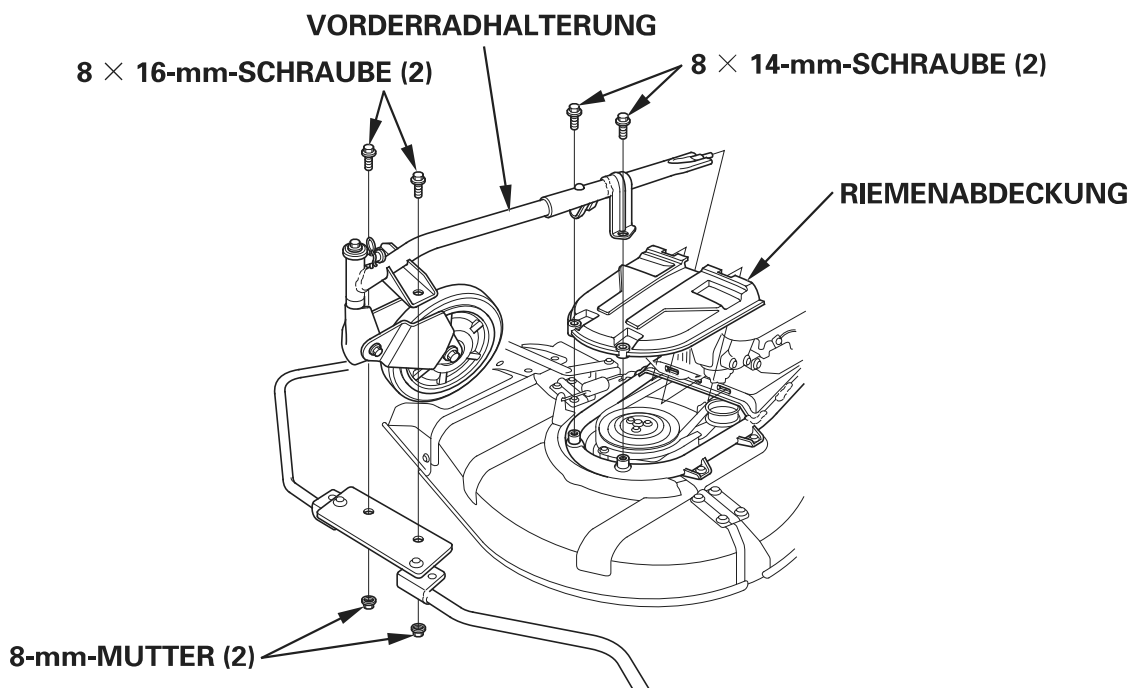
Transport

Aus Sicherheitsgründen den Kraftstoffhahn zudrehen (auf OFF stellen) und Benzin vom Kraftstofftank ablassen, bevor der Wiesenmäher auf einem Anhänger transportiert wird.

Reinigen von Teilen hinter der Riemenabdeckung.

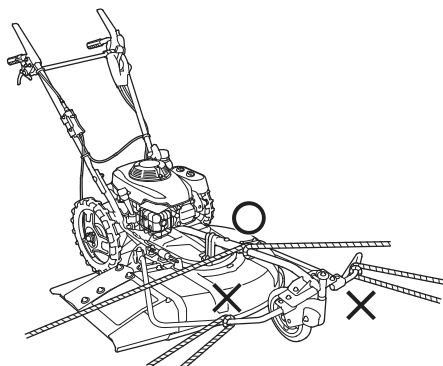
Wenn der Wiesenmäher voraussichtlich längere Zeit nicht verwendet wird oder eingelagert werden soll, nehmen Sie die Riemenabdeckung ab und reinigen Sie die Teile hinter der Abdeckung gemäß folgender Beschreibung:

- 1. Zwei 8×14 -mm-Schrauben, zwei 8×16 -mm-Schrauben und 8-mm-Muttern, mit denen die Vorderradhalterung befestigt ist, entfernen, dann Halterung und Riemenabdeckung abnehmen.
- 2. Schmutz und Gras von Bremse, Abtriebscheibe, Spannrolle und Riemen entfernen.



ZUR BEACHTUNG:

Den Mäher nicht mithilfe eines am Fußschutzbügel angebrachten Seils zum Transport an einem Anhänger bzw. einer Ladefläche sichern.



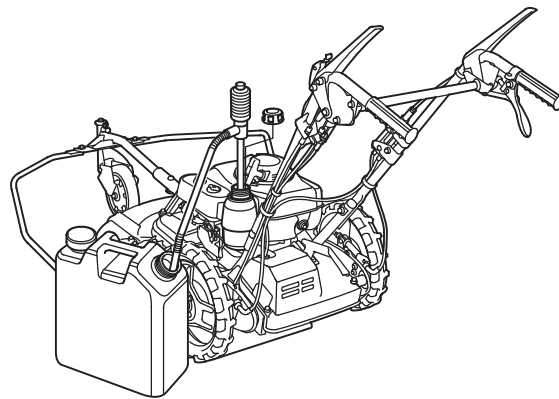
Vorbereitung für die Lagerung

VORSICHT

Nach dem Betrieb des Hochleistungsmähers sind der Motor und Schalldämpfer sehr heiß; diese vor der Lagerung abkühlen lassen.

Die folgenden Maßnahmen sollten zum Schutz des Hochleistungsmähers getroffen werden, wenn dieser länger als 30 Tage abgestellt wird.

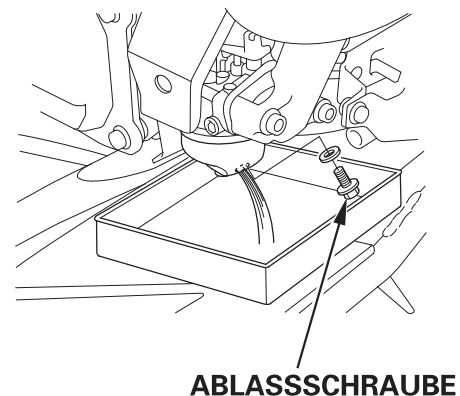
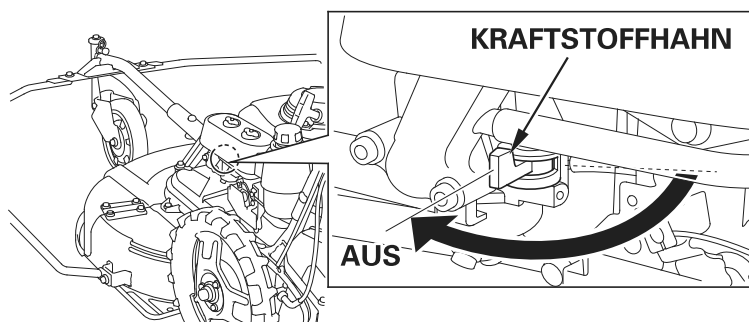
1. Benzin vom Kraftstofftank vollständig in einen für Benzin zugelassenen Behälter ablassen. Wir empfehlen, eine im Handel erhältliche Benzin-Handpumpe zu verwenden. Vom Gebrauch einer Elektropumpe wird abgeraten.



Den Benzinhahn auf ON (Auf) einstellen, die Vergaser-Ablassschraube lösen und den Kraftstoff in einen vorschriftsmäßigen Benzinkanister ablassen. Nach dem Ablassen die Ablassschraube fest anziehen. Den Benzinhahn auf OFF (Zu) einstellen.

▲ WARNUNG

Benzin ist äußerst leicht entflammbar und unter bestimmten Bedingungen explosiv. In der Nähe von Benzin nicht rauchen und offene Flammen oder Funken fernhalten.



2. Motorölwechsel (siehe Seite 42).

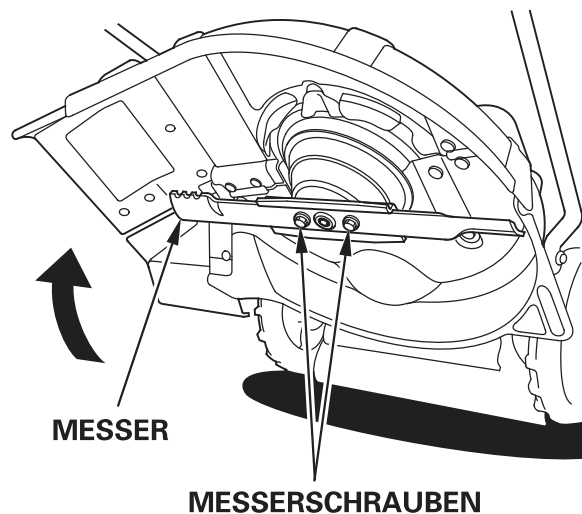
ZUR BEACHTUNG:

Wenn der Hochleistungsmäher länger als 3 Monate abgestellt wird, die Zündkerze herausschrauben, und drei Esslöffel (ca. 30 ml) sauberes Motoröl in den Zylinder einfüllen. Das Rücklaufanlasserseil langsam herausziehen, um das Öl gleichmäßig zu verteilen, dann die Zündkerze wieder hineinschrauben.

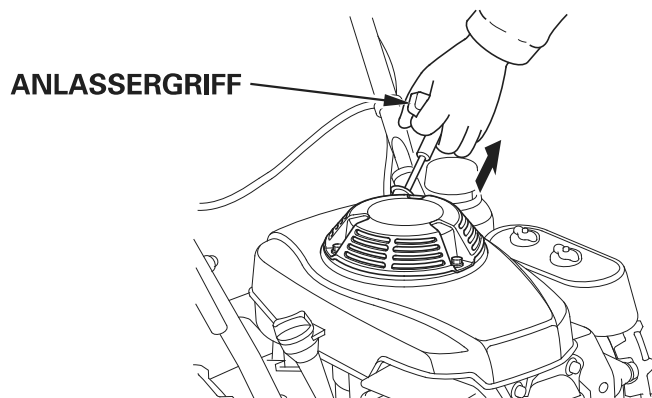
3. Den Luftfilter reinigen (siehe Seite 44).

4. Das Schneidmesser und verschiedene andere Teile des Hochleistungsmähers reinigen, dann die Muttern und Schrauben usw. auf Festigkeit überprüfen. Motoröl auf das Schneidmesser auftragen.

5. Wenn Lack an der Innenseite der Messerabdeckung abgegangen ist, Rost von derartigen Stellen beseitigen und ein Rostschutzmittel auftragen.



6. Den Anlassergriff herausziehen, bis Widerstand zu spüren ist.



7. Den Hochleistungsmäher abdecken oder an einem überdachten Ort mit guter Belüftung abstellen.

12. STÖRUNGSBESEITIGUNG

Motor springt nicht an:

1. Kein Kraftstoff. —————> Kraftstoff nachfüllen.
2. Zündkerze ist defekt oder —> Elektrodenabstand berichtigen oder Elektrodenabstand ist falsch. Zündkerze auswechseln (siehe Seite 47).
3. Zündkerzenstecker locker —> Den Zündkerzenstecker überprüfen. oder abgetrennt.
4. Kraftstoff gelangt —> Stellung des Kraftstoffhahns nicht in den Vergaser. überprüfen (siehe Seite 27). Wenn die Störung nicht behoben werden kann, wenden Sie sich an Ihren autorisierten Honda-Fachhändler.

Motor verliert an Leistung:

1. Zündkerze ist defekt oder —> Elektrodenabstand berichtigen oder Elektrodenabstand ist falsch. Zündkerze auswechseln (siehe Seite 47).
2. Motor ist überlastet. —> Motordrehzahl verringern.

Motor überhitzt sich:

1. Niedriger Motorölstand. —> Empfohlenes Öl nachfüllen (siehe Seite 20).
2. Falscher Elektrodenabstand. —> Elektrodenabstand berichtigen oder Zündkerze auswechseln (siehe Seite 47).

Ungleichmäßiger Motorlauf:

1. Verschmutzter Kraftstoff. —> Wenden Sie sich an Ihren Honda-Fachhändler.
2. V e r s c h m u t z t e —> Luftfiltereinsätze reinigen (siehe Seite Luftfiltereinsätze. 44).
3. Zündkerze ist defekt oder —> Elektrodenabstand berichtigen oder Elektrodenabstand ist falsch. Zündkerze auswechseln (siehe Seite 47).

Übermäßige Vibration:

1. Lockere Messer- oder —> Messerschrauben oder Motor- Motorbefestigungsteile. Befestigungsteile nachziehen.
2. Messer ist beschädigt. —> Messer auswechseln.

Ungleichmäßiges Mähen:

1. Stumpfes Messer. —> Wenden Sie sich an Ihren Honda-Fachhändler.

Messer dreht sich nicht oder es hält nicht an:

1. M e s s e r r i e m e n i s t —> Wenden Sie sich an Ihren Honda-verschlissen oder gerissen. Fachhändler.

13. TECHNISCHE DATEN

MODELL	UM536	UM616
Power Equipment-Gruppencode	KZAG	KZAH
MOTOR	GXV160H2	
Typ	4-Takt-Einzylindermotor mit obengesteuertem Ventil	
Hubraum	163 cm ³	
Bohrung × Hub	68,0 × 45,0 mm	
Motor-Nettoleistung (gemäß SAE J1349*)	3,2 kW (4,4 PS)/3.600 min ⁻¹ (U/min)	
Max. Motor-Nettodrehmoment (gemäß SAE J1349*)	9,6 N·m (0,98 kgf·m)/2.500 min ⁻¹ (U/min)	
Zündverstellung	20° vor OT	
Zündanlage	Transistorisierte Magnetzündung	
Motoröl-Füllmenge	0,65 L	
Kraftstofftank-Fassungsvermögen	1,6 L	
Zündkerze	BPR5ES (NGK), W16EPR-U (DENSO)	

*Die Nennleistung des in diesem Dokument angegebenen Motors ist die Nettoleistung, die an einem Produktionsmotor für das Motormodell getestet und gemäß SAE J1349 bei 3.600 U/min (Motor-Nettoleistung) und bei 2.500 U/min (Max. Motor-Nettodrehmoment) gemessen wurde. Die Leistung von massenproduzierten Motoren kann von diesem Wert abweichen.

Die tatsächliche Leistung des im Endprodukt eingebauten Motors hängt von zahlreichen Faktoren ab, u. a. von der Betriebsdrehzahl des Motors im Einsatz, den Umweltbedingungen, der Wartung und anderen Variablen.

ZUR BEACHTUNG:

Die technischen Daten können je nach Typ verschieden sein und können jederzeit ohne Vorankündigung geändert werden.

Rahmen

MODELL	UM536		UM616	
TYP	EE	EBE	EE	EBE
Maße				
Länge	1.770 mm		1.780 mm	
Breite	860 mm		970 mm	
Höhe	1.080 mm		1.080 mm	
Trockengewicht [Gewicht]	62 kg	66 kg	72 kg	76 kg
Schnittbreite	530 mm		610 mm	
Schnitthöhe	15 – 75 mm (4 Positionen)		15 – 75 mm (4 Positionen)	
Schalthebel	Direktschaltung		Fernsteuerung	
Messerriemen	SB-42		SB-40	
Fahrgeschwindigkeit	1. Gang (0,5 m/sek), 2. Gang (0,8 m/sek)		Langsam (0,4 m/sek) ~ Schnell (1,0 m/sek)	

Geräusche und Vibrationen

MODELL	UM536	UM616
Schalldruckpegel am Ohr des Betreibers (EN836: 1997/AC: 2006)	82 dB (A)	85 dB (A)
Unsicherheit	1 dB (A)	1 dB (A)
Gemessener Schalleistungspegel (2000/14/EC, 2005/88/EC)	97 dB (A)	97 dB (A)
Unsicherheit	1 dB (A)	1 dB (A)
Garantierter Schalleistungspegel (2000/14/EC, 2005/88/EC)	98 dB (A)	98 dB (A)
Vibrationspegel Hand/Arm (EN12096: 1997 Anhang D, EN836: 1997/AC: 2006)	5,2 m/s ²	6,0 m/s ²
Unsicherheit	2,1 m/s ²	2,4 m/s ²

ZUR BEACHTUNG:

Änderungen der technischen Daten jederzeit vorbehalten.

NOTIZEN

NOTIZEN

NOTIZEN

MAJOR Honda DISTRIBUTOR ADDRESSES

For further information, please contact Honda Customer Information Centre at the following address or telephone number:

ADRESSES DES PRINCIPAUX CONCESSIONNAIRES Honda

Pour plus d'informations, s'adresser au Centre d'informations clients Honda à l'adresse ou numéro de téléphone suivants:

ADRESSEN DER WICHTIGSTEN Honda-HAUPTHÄNDLER

Weitere Informationen erhalten Sie gerne vom Honda-Kundeninformationszentrum unter der folgenden Adresse oder Telefonnummer:

DIRECCIONES DE LOS PRINCIPLES CONCESIONARIOS Honda

Para obtener más información, póngase en contacto con el Centro de información para clientes Honda en la dirección o número de teléfono siguientes:

AUSTRIA

Honda Motor Europe (North)

Hondastraße 1

2351 Wiener Neudorf

Tel. : + 43 (0)2236 690 0

Fax : + 43 (0)2236 690 480

<http://www.honda.at>

BALTIC STATES (Estonia/Latvia/ Lithuania)

Honda Motor Europe Ltd.

Estonian Branch

Tulika 15/17

10613 Tallinn

Tel. : +372 6801 300

Fax : +372 6801 301

✉ honda.baltic@honda-eu.com.

BELGIUM

Honda Motor Europe (North)

Doornveld 180-184

1731 Zellik

Tel. : +32 2620 10 00

Fax : +32 2620 10 01

<http://www.honda.be>

✉ BH_PE@HONDA-EU.COM

BULGARIA

Kirov Ltd.

49 Tsaritsa Yoana blvd

1324 Sofia

Tel. : +359 2 93 30 892

Fax : +359 2 93 30 814

<http://www.kirov.net>

✉ honda@kirov.net

CROATIA

Hongoldonia d.o.o.

Jelkovecka Cesta 5

10360 Sesvete — Zagreb

Tel. : +385 1 2002053

Fax : +385 1 2020754

<http://www.hongoldonia.hr>

✉ jure@hongoldonia.hr

CYPRUS

Alexander Dimitriou & Sons Ltd.

162, Yiannos Kranidiotis

Avenue

2235 Latsia, Nicosia

Tel. : + 357 22 715 300

Fax : + 357 22 715 400

CZECH REPUBLIC

BG Technik cs, a.s.

U Zavodiste 251/8

15900 Prague 5 - Velka

Chuchle

Tel. : +420 2 838 70 850

Fax : +420 2 667 111 45

<http://www.honda-stroje.cz>

DENMARK

Tima Products A/S

Tårnfalkevej 16

2650 Hvidovre

Tel. : +45 36 34 25 50

Fax : +45 36 77 16 30

<http://www.tima.dk>

FINLAND

OY Brandt AB.

Tuupakantie 7B

01740 Vantaa

Tel. : +358 20 775 7200

Fax : +358 9 878 5276

<http://www.brandt.fi>

FRANCE

Honda Relations Clients

TSA 80627

45146 St Jean de la Ruelle Cedex

Tel. : 02 38 81 33 90

Fax : 02 38 81 33 91

<http://www.honda-fr.com>

✉ espaceclient@honda-eu.com

GERMANY

Honda Motor Europe (North)

GmbH

Sprendlinger Landstraße 166

63069 Offenbach am Main

Tel. : +49 69 8309-0

Fax : +49 69 8320 20

<http://www.honda.de>

✉ info@post.honda.de

GREECE

General Automotive Co S.A.

71 Leoforos Athinon

10173 Athens

Tel. : +30 210 349 7809

Fax : +30 210 346 7329

<http://www.honda.gr>

✉ info@saracakis.gr

HUNGARY

Motor Pedo Co., Ltd.

Kamaraerdei ut 3.

2040 Budaors

Tel. : +36 23 444 971

Fax : +36 23 444 972

<http://www.hondakisgepek.hu>

✉ info@hondakisgepek.hu

ICELAND

Bernhard ehf.

Vatnagardar 24-26

104 Reykdjavik

Tel. : +354 520 1100

Fax : +354 520 1101

<http://www.honda.is>

IRELAND

Two Wheels ltd

M50 Business Park, Ballymount

Dublin 12

Tel. : +353 1 4381900

Fax : +353 1 4607851

<http://www.hondaireland.ie>

✉ Service@hondaireland.ie

ITALY

Honda Italia Industriale S.p.A.

Via della Cecchignola, 5/7

00143 Roma

Tel. : +848 846 632

Fax : +39 065 4928 400

<http://www.hondaitalia.com>

✉ info.power@honda-eu.com

MALTA

The Associated Motors

Company Ltd.

New Street in San Gwakkinn Road

Mriehel Bypass, Mriehel QRM17

Tel. : +356 21 498 561

Fax : +356 21 480 150

NETHERLANDS

Honda Motor Europe (North)

Afd. Power Equipment-

Capronilaan 1

1119 NN Schiphol-Rijk

Tel. : +31 20 7070000

Fax : +31 20 7070001

<http://www.honda.nl>

NORWAY

Berema AS

P.O. Box 454

1401 Ski

Tel. : +47 64 86 05 00

Fax : +47 64 86 05 49

<http://www.berema.no>

✉ berema@berema.no

POLAND

Aries Power Equipment Sp. z o.o.

ul. Wroclawska 25

01-493 Warszawa

Tel. : +48 (22) 861 43 01

Fax : +48 (22) 861 43 02

<http://www.ariespower.pl>

<http://www.mojahonda.pl>

✉ info@ariespower.pl

PORTUGAL

Honda Portugal, S.A.

Rua Fontes Pereira de Melo 16

Abrunheira, 2714-506 Sintra

Tel. : +351 21 915 53 33

Fax : +351 21 915 23 54

<http://www.honda.pt>

✉ honda.produtos@honda-eu.com

REPUBLIC OF BELARUS

Scanlink Ltd.

Kozlova Drive, 9

220037 Minsk

Tel. : +375 172 999090

Fax : +375 172 999900

<http://www.hondapower.by>

ROMANIA

Hit Power Motor Srl

Calea Giulesti N° 6-8 Sector 6

060274 Bucuresti

Tel. : +40 21 637 04 58

Fax : +40 21 637 04 78

<http://www.honda.ro>

✉ hit_power@honda.ro

RUSSIA

Honda Motor RUS LLC

21. MKAD 47 km., Leninsky district.

Moscow region, 142784 Russia

Tel. : +7 (495) 745 20 80

Fax : +7 (495) 745 20 81

<http://www.honda.co.ru>

✉ postoffice@honda.co.ru

SERBIA & MONTENEGRO

Bazis Grupa d.o.o.

Grcica Milenka 39

11000 Belgrade

Tel. : +381 11 3820 295

Fax : +381 11 3820 296

<http://www.hondasrbija.co.rs>

SLOVAKIA REPUBLIC

Honda Slovakia, spol. s r.o.

Prievozska 6 821 09 Bratislava

Tel. : +421 2 32131112

Fax : +421 2 32131111

<http://www.honda.sk>

SLOVENIA

AS Domzale Moto Center D.O.O.

Blatnica 3A

1236 Trzin

Tel. : +386 1 562 22 42

Fax : +386 1 562 37 05

<http://www.as-domzale-motoc.si>

SPAIN & Las Palmas province

(Canary Islands)

Greens Power Products, S.L.

Poligono Industrial Congost -

Av Ramon Ciurans n°2

08530 La Garriga - Barcelona

Tel. : +34 93 860 50 25

Fax : +34 93 871 81 80

<http://www.hondaencasa.com>

Tenerife province

(Canary Islands)

Automocion Canarias S.A.

Carretera General del Sur, KM. 8,8

38107 Santa Cruz de Tenerife

Tel. : +34 (922) 620 617

Fax : +34 (922) 618 042

<http://www.aucasa.com>

✉ ventas@aucasa.com

✉ taller@aucasa.com

SWEDEN

Honda Nordic AB

Box 50583 - Västkvägen 17

20215 Malmö

Tel. : +46 (0)40 600 23 00

Fax : +46 (0)40 600 23 19

<http://www.honda.se>

✉ hpesinfo@honda-eu.com

SWITZERLAND

Honda Suisse S.A.

10, Route des Moulières

1214 Vemier - Genève

Tel. : +41 (0)22 939 09 09

Fax : +41 (0)22 939 09 97

<http://www.honda.ch>

TURKEY

Anadolu Motor Uretim ve

Pazarlama AS

Esentepe mah. Anadolu

Cad. No: 5

Kartal 34870 Istanbul

Tel. : +90 216 389 59 60

Fax : +90 216 353 31 98

<http://www.anadolumotor.com.tr>

✉ antor@antor.com.tr

UKRAINE

Honda Ukraine LLC

101 Volodymyrska Str. - Build. 2

Kyiv 01033

Tel. : +380 44 390 1414

Fax : +380 44 390 1410

<http://www.honda.ua>

✉ CR@honda.ua

UNITED KINGDOM

Honda (UK) Power Equipment

470 London Road

Slough - Berkshire, SL3 8QY

Tel. : +44 (0)845 200 8000

<http://www.honda.co.uk>

"EC Declaration of Conformity" CONTENT OUTLINE
"CE-Déclaration de conformité" DESCRIPTION DE TABLE DES MATIERES
"EU-Konformitätserklärung" INHALTSÜBERSICHT
DESCRIPCIÓN GENERAL DEL CONTENIDO DE LA "Declaración de Conformidad CE"
DESCRIZIONE DEL CONTENUTO DELLA "Dichiarazione CE di Conformità"

EC Declaration of Conformity

1. The undersigned, Piet Renneboog, on behalf of the authorized representative, herewith declares that the machinery described below fulfils all the relevant provisions of:
- Directive 2006/42/EC on machinery
 - Directive 2004/108/EC on electromagnetic compatibility
 - Directive 2000/14/EC – 2005/88/EC on outdoor noise

2. Description of the machinery

- a) Generic denomination: Lawnmower
 b) Function: cutting of grass

c) Commercial name	d) Type	e) Serial number
*1	*1	

3. Manufacturer

Honda Motor Co., Ltd.
 2-1-1 Minamiaoyama
 Minato-ku, Tokyo, JAPAN

4. Authorized representative

Honda Motor Europe Ltd. Aalst Office
 Wijngaardveld 1 (Noord V),
 9300 Aalst – BELGIUM

5. References to harmonized standards	6. Other standards or specifications
-	EN836:1997 / AC:2006

7. Outdoor noise Directive

- a) Measured sound power dB(A): *1
 b) Guaranteed sound power dB(A): *1
 c) Noise parameter (cm): *1
 d) Conformity assessment procedure: ANNEX VI
 e) Notified body: VINCOTTE Environment
 Jan Olieslagerslaan 35
 B-1800 Vilvoorde BELGIUM

8. Done at:

Aalst , BELGIUM

9. Date:

 Piet Renneboog
 Homologation Manager
 Honda Motor Europe, Ltd., Aalst Office

*1: see specification page.

*1: voir page de spécifications

*1: Siehe Spezifikationen-Seite

*1: consulte la página de las especificaciones

*1: vedi la pagina delle caratteristiche tecniche

<p>Português (Portuguese) Declaração CE de Conformidade 1. O abaixo assinado, Piet Renneboog, declara deste modo, em nome do mandatário, que o máquina abaixo descrito cumpre todas as estipulações relevantes da: * Directiva 2006/42/CE de máquina * Directiva 2004/108/CE de compatibilidade electromagnética * Directiva 2000/14/CE - 2005/88/CE de ruído exterior 2. Descrição da máquina a) Denominação genérica : Corta relva b) Função : corte de relva c) Marca d) Tipo e) Número de série 3. Fabricante 4. Mandatário 5. Referência a normas harmonizadas 6. Outras normas ou especificações 7. Directiva de ruído exterior a) Potência sonora medida b) Potência sonora garantida c) Parametro de ruído d) Procedimento de avaliação da conformidade e) Organismo notificado 8. Feito em 9. Data</p>	<p>Polski (Polish) Deklaracja zgodności WE 1. Niżej podpisany, Piet Renneboog, w imieniu upoważnionego przedstawiciela, niniejszym deklaruje, że urządzenie opisane poniżej spełnia wszystkie odpowiednie postanowienia: * Dyrektywa Maszynowa 2006/42/WE * Dyrektywa Kompatybilności Elektromagnetycznej 2004/108/WE * Dyrektywa Hałasowa 2000/14/WE - 2005/88/WE 2. Opis urządzenia a) Ogólne określenie : Kosiarka b) Funkcja : ścinanie trawy c) Nazwa handlowa d) Typ e) Numery seryjne 3. Producent 4. Upoważniony Przedstawiciel 5. Zastosowane normy zharmonizowane 6. Pozostałe normy i przepisy 7. Dyrektywa Hałasowa a) Zmierzony poziom mocy akustycznej b) Gwarantowany poziom mocy akustycznej c) Wartość hałasu d) Procedura oceny zgodności e) Jednostka notyfikowana 8. Miejsce 9. Data</p>	<p>Suomi / Suomen kieli (Finnish) EY-VAATIMUSTENMUKAISUUSVAKUUTUS 1. Allekirjoittanut, Piet Renneboog valtuutettu valmistajan edustaja, vakuuttaa täten että alla mainittu kone/tuote täyttää kaikki seuraavia määräyksiä: * Konedirektiivi 2006/42/EY * Direktiivi 2004/108/EY sähkömagneettinen yhteensopivuus * Direktiivi 2000/14/EY - 2005/88/EY ympäristön melu 2. TUOTTEEN KUVAUS a) Yleisarvomäärä : Ruohonleikkuri b) Toiminto : ruohon leikkaus c) KAUPALLINEN NIMI d) TYYPPI e) SARJANUMERO 3. VALMISTAJA 4. VALMISTAJAN EDUSTAJAN 5. VIITTAUS YHTEISIIN STANDARDEIHIN 6. MUU STANDARDI TAI TEKNISEN TIEDOT 7. Ympäristön meludirektiivi a) Mittattu melutaso b) Todenmukainen melutaso c) Melu parametrit d) Yhdennäköisyyden arvioinnin menetelmä e) Tiedonantoelin 8. TEHTY 9. PÄIVÄMÄÄRÄ</p>
<p>Magyar (Hungarian) EK-megfelelőségi nyilatkozata 1. Alulírott Piet Renneboog, a gyártó cég törvényes képviselőjeként nyilatkozom, hogy az általunk gyártott gép megfelel az összes, alább felsorolt direktívának: * 2006/42/EK Direktívának berendezésekre * 2004/108/EK Direktívának elektromágneses megfelelésre * 2000/14/EK - 2005/88/EK Direktívának kültéri zajszintre 2. A gép leírása a) Általános megnevezés : Fűnyíró b) Funkció : fű levágása c) Kereskedelmi név d) Típus e) Sorozatszám 3. Gyártó 4. Jogosult képviselő 5. Hivatkozással a szabványokra 6. Más előírások, megjegyzések 7. Kültéri zajszint Direktíva a) Mért hangerő b) Szavatolt hangerő c) Zajszint paraméter d) Megfelelőségi becslési eljárás e) Kijelölt szervezet 8. Keltezés helye 9. Keltezés ideje</p>	<p>Cestina (Czech) ES – Prohlášení o shodě 1. Podepsaný Piet Renneboog, jako autorizovaná osoba zde potvrzuje, že stroj popsany níže splňuje požadavky příslušných opatření: * Směrnice 2006/42/ES pro strojní zařízení * Směrnice 2004/108/ES stanovující technické požadavky na výrobky z hlediska elektromagnetické kompatibility * Směrnice 2000/14/ES - 2005/88/ES stanovující technické požadavky na výrobky z hlediska emisí hluku zařízení pro venkovní použití 2. Popis zařízení a) Všeobecné označení : Sekačka na trávu b) Funkce : Sekání trávy c) Obchodní název d) Typ e) Výrobní číslo 3. Výrobce 4. Autorizovaná osoba 5. Odkazy na harmonizované normy 6. Ostatní použité normy a specifikace 7. Směrnice pro hluk pro venkovní použití a) Naměřený akustický výkon b) Garantovaný akustický výkon c) Parametr hluku d) Způsob posouzení shody e) Notifikovaná osoba 8. Podepsáno v 9. Datum</p>	<p>Latviešu (Latvian) EK atbilstības deklarācija 1. Piet Renneboog ar savu parakstu zem šī dokumenta, autorizētā pārstāvja vārdā, paziņo, ka zemāk aprakstītie mašīna, atbilst visām zemāk norādīto direktīvu sadalām: * Direktīva 2006/42/EK par mašīnām * Direktīva 2004/108/EK attiecībā uz elektromagnētisko savietojamību * Direktīva 2000/14/EK - 2005/88/EK par trokšņa emisiju vidē 2. Iekārtas apraksts a) Vispārējais nosaukums : Zāles pļāvējs b) Funkcija : zāles pļaušana c) Komerccnosaukums d) Tips e) Sērijas numurs 3. Ražotājs 4. Autorizētais pārstāvis 5. Atsauce uz saskaņotajiem standartiem 6. Citi noteiktie standarti vai specifikācijas 7. Ārējo trokšņu Direktīva a) Izmērītā trokšņa līlums b) Pieļaujama trokšņa līlums c) Trokšņa parametri d) Atbilstības vērtējuma procedūra e) Informētā iestāde 8. Vieta 9. Datums</p>
<p>Slovenčina (Slovak) ES vyhlásenie o zhode 1. Dolupodpísaný, Piet Renneboog, ako autorizovaný zástupca výrobcu, týmto vyhlasuje, že uvedený strojové je v zhode s nasledovnými smernicami: * Smernica 2006/42/ES (Strojné zariadenia) * Smernica 2004/108/ES (Elektromagnetická kompatibilita) * Smernica 2000/14/ES - 2005/88/ES (Emisie hluku) 2. Popis stroja a) Druhové označenie : Kosačka na trávu b) Funkcia : Kosenie trávy c) Obchodný názov d) Typ e) Výrobné číslo 3. Výrobca 4. Autorizovaný zástupca 5. Referencia k harmonizovaným štandardom 6. Ďalšie štandardy alebo špecifikácie 7. Smernica pre emisie hluku vo voľnom priestranstve a) Nameraná hladina akustického výkonu b) Zaručená hladina akustického výkonu c) Rozmer d) Procedúra posudzovania zhody e) Notifikovaná osoba 8. Miesto 9. Dátum</p>	<p>Eesti (Estonian) EÜ vastavusdeklaratsioon 1. Käesolevaga kinnitab allakirjutanu, Piet Renneboog, volitatud esindaja nimel, et allpool kirjeldatud masina vastab kõikidele alljärgnevat direktiivide säteletele: * Masinate direktiiv 2006/42/EÜ * Elektromagnetilise ühilduvuse direktiiv 2004/108/EÜ * Välistõrja direktiiv 2000/14/EÜ - 2005/88/EÜ 2. Seadmete kirjeldus a) Üldnimetus : Muruniiduk b) Funktsioon : muru niitmine c) Kaubanduslik nimetus d) Tüüp e) Seerianumber 3. Tootja 4. Volitatud esindaja 5. Viide ühtlustatud standarditele 6. Muud standardid ja spetsifikatsioonid 7. Välistõrja direktiiv a) Mõõdetud helivõimsuse tase b) Lubatud helivõimsuse tase c) Mõõde parameeter d) Vastavushindamismenetlus e) Teavitatud asutus 8. Koht 9. Kuupäev</p>	<p>Slovensčina (Slovenian) ES izjava o skladnosti 1. Spodaj podpisani, Piet Renneboog, ki je pooblaščen oseba in v imenu proizvajalca izjavlja, da spodaj opisana stroj ustreza vsem navedenim direktivam: * Direktiva 2006/42/ES o strojih * Direktiva 2004/108/ES o elektromagnetni združljivosti * Direktiva 2000/14/ES - 2005/88/ES o hrupnosti 2. Opis naprave a) Vrsta stroja : Vrtna kosilnica b) Funkcija : košenje trave c) Trgovski naziv d) Tip e) Serijska številka 3. Proizvajalec 4. Pooblaščen predstavnik 5. Upoštevani harmonizirani standardi 6. Ostali standardi ali specifikacij 7. Direktiva o hrupnosti a) Izmerjena zvočna moč b) Garantirana zvočna moč c) Parameter d) Postopek e) Postopek opravl 8. Kraj 9. Datum</p>

<p>Lietuvių kalba (Lithuanian) EB atitikties deklaracija 1. Įgaliotojo atstovo vardu pasirašęs Piet Renneboog patvirtina, kad žemiau aprašyta mašina atitinka visas išvardintų direktyvų nuostatas: * Mechanizmų direktyva 2006/42/EB * Elektromagnetinio suderinamumo direktyva 2004/108/EB * Triukšmo lauke direktyva 2000/14/EB - 2005/88/EB 2. Prietaiso aprašymas a) Bendras pavadinimas : Žoliapjovė b) Funkcija : žolės pjovimas c) Komerčinis pavadinimas d) Tipas e) Serijos numeris 3. Gamintojas 4. Įgaliotasis atstovas 5. Nuorodos į suderintus standartus 6. Kiti standartai ir specifikacija 7. Triukšmo lauke direktyva a) Išmatuotas garso galingumo lygis b) Garantuojamas garso galingumo lygis c) Triukšmo parametras d) Tipas e) Registruota įstaiga 8. Vieta 9. Data</p>	<p>Български (Bulgarian) ЕО декларация за съответствие 1. Долуподписаният Пайът Ренебург, от името на упълномощения представител, с настоящото декларирам, че машините, описани по-долу, отговарят на всички съответни разпоредби на: * Директива 2006/42/ЕО относно машините * Директива 2004/108/ЕО относно електромагнитната съвместимост Директива 2000/14/ЕО - 2005/88/ЕО относно шумовите емисии на съоръжения, предназначени за употреба извън сградите 2. Описание на машините a) Общо наименование : Косачка b) Функция : косене на трева c) Търговско наименование d) Тип e) Сериен номер 3. Производител 4. Упълномощен представител 5. Съответствие с хармонизирани стандарти 6. Други стандарти или спецификации 7. Директива относно шумовите емисии на съоръжения, предназначени за употреба извън сградите a) Измерена звукова мощност b) Гарантирана звукова мощност c) Параметърът шум d) Процедурата за оценка на съответствието e) Нотифициран орган 8. Място на изготвяне 9. Дата на изготвяне</p>	<p>Norsk (Norwegian) EF- Samsvarserkl-ring 1. Undertegnede Piet Renneboog på vegne av autorisert representant herved erklærer at maskineri beskrevet nedenfor innfrir relevant informasjon fra følgende forskrifter. * Maskindirektivet 2006/42/EF * Direktiv EMC: 2004/108/EF Elektromagnetisk kompatibilitet * Direktiv om støy utendørs 2000/14/EF - 2005/88/EF 2. Beskrivelse av produkt a) Felles benevnelse : Gressklipper b) Funksjon : Klippe gress c) Handelsnavn d) Type e) Serienummer 3. Produsent 4. Autorisert representant 5. Referanse til harmoniserte standarder 6. Øvrige standarder eller spesifikasjoner 7. Utendørs direktiv får støy a) Målt støy b) Maks støy c) Konstant støy d) Verdi vurderings prosedyre e) Gjeldene kjøretøy/kropp/stamme/skrog 8. Sted 9. Dato</p>
<p>Türk (Turkish) AT Uygunluk Beyanı 1. Aşağıda imzası bulunan Piet Renneboog, Yetkili Temsilci olarak aşağıda tarif edilen makinanın, şu yönetmeliklerin ilgili hükümlerine uygunluğunu beyan eder: * Makina Emniyet Yönetmeliği 2006/42/AT * Elektromanyetik Uyumluluk Yönetmeliği 2004/108/AT * Açık Alanda Kullanılan Techizat Tarafından Oluşturulan Çevredeki Gürültü Emisyonu İle İlgili Yönetmelik 2000/14/AT-2005/88/AT 2. Makinanın tanıtımı a) Jenerik adlandırması : Çim biçme makinesi b) İşlevi : Çimlerin kesilmesi c) Ticari adı d) Tipi e) Seri numarası 3. İmalatçı 4. Yetkili Temsilci 5. Uyumlaştırılmış standartlara atıf 6. Diğer standartlar veya spesifikasyonlar 7. Açık alan gürültü Yönetmeliği a) Ölçülen ses gücü b) Garanti edilen ses gücü c) Gürültü parametresi d) Uygunluk değerlendirme prosedürü e) Onaylanmış kuruluş 8. Beyanın yeri : 9. Beyanın tarihi :</p>	<p>Íslenska(Icelandic) EB-Samræmisýfirlýsing 1. Undirritaður Piet Renneboog staðfestir hér með fyrir hönd löggiltra aðila að upplýsingar um vélbúnað hér að neðan eru tæmandi hvað varðar alla tilheyrandi málaflokka, svo sem *Leiðbeiningar fyrir vélbúnað 2006/42/EB *Leiðbeiningar fyrir rafsegulsvið 2004/108/EB *Leiðbeiningar um hávaðamengun 2000/14/EB-2005/88/EB 2. Lýsing á vélbúnaði a) Flokkur : Sláttuvél b) Virkni : Gras slegið c) Nafn d) Tegund e) Serial númer 3. Framleiðandi 4. Löggildir aðilar 5. Tilvisun um heildar staðal 6. Aðrir staðlar eða sérstöður 7. Leiðbeiningar um hávaðamengun a) Mældur hávaða styrkur b) Staðfestur hávaða styrkur c) Hávaða breytileiki d) Staðfesting á gæðastöðlum e) Merkingar 8. Gert hjá 9. Dagsetning</p>	

HONDA

The Power of Dreams



36VD8631
00X36-VD8-6311



K3
© Honda Motor Co., Ltd. 2009
英 仏 独 西 Y HC 0000.0000.00
Printed in Japan